

**MEMORIAL**

**Journal Officiel  
du Grand-Duché de  
Luxembourg**

**MEMORIAL**

**Amtsblatt  
des Großherzogtums  
Luxemburg**

**RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS**

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

**C — N° 31****7 janvier 2002****SOMMAIRE**

Bell S.A., Luxembourg .....	1462	CCN S.A., Luxembourg .....	1477
BG Umbrella Fund .....	1459	Ceduco S.A., Contern .....	1477
BG Umbrella Fund .....	1460	Cegecom S.A., Strassen .....	1477
BG Umbrella Fund .....	1461	Cegedel S.A., Strassen .....	1479
Blue Chips Holding S.A., Luxembourg .....	1471	Cegedel S.A., Strassen .....	1479
Blue Chips Holding S.A., Luxembourg .....	1471	Cegedel-Participations S.A., Strassen .....	1478
Borelux S.A., Luxembourg .....	1470	Cegedel-Participations S.A., Strassen .....	1478
Borelux S.A., Luxembourg .....	1470	Cegyco S.A., Colmar-Berg .....	1478
Borelux S.A., Luxembourg .....	1470	Chipnet S.A.H., Luxembourg .....	1479
Borelux S.A., Luxembourg .....	1471	Chipnet S.A.H., Luxembourg .....	1479
Botico S.A., Luxembourg .....	1472	Cobra Trade S.A., Luxembourg .....	1475
Boulangerie Val Fleuri S.A., Luxembourg .....	1472	Codepa S.A.H., Luxembourg .....	1474
BRV S.A., Luxembourg .....	1450	Cofralux S.A., Niedercorn .....	1477
BRV S.A., Luxembourg .....	1450	Compagnie Financière de la Gaichel S.A.H., Lu-	
Brabaico S.A., Luxembourg .....	1473	xembourg .....	1478
Bradley Investment Corporation S.A.H., Luxem-		Compagnie Financière Wasteels "COFIWAS"	
bourg .....	1473	S.A., Luxembourg .....	1480
Bros, S.à r.l., Luxembourg .....	1473	Creatererra S.A., Luxembourg .....	1444
Bureau Veritas Luxembourg S.A., Luxembourg ..	1474	CTM Holding S.A., Luxembourg .....	1476
C&A Retail S.A., Luxembourg .....	1475	DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg	
Cable & Wireless Global Business International,		S.A., Senningerberg .....	1450
S.à r.l., Luxembourg .....	1472	DekaBank (Luxemburg) S.A., Senningerberg ...	1457
Cable & Wireless Global Card Services S.A., Lu-		Dexia Luxpart, Sicav, Luxembourg .....	1482
xembourg .....	1473	Dresdner Global Distributor Fund, Sicav, Sen-	
Cable & Wireless Luxembourg S.A., Luxembourg.	1469	ningerberg .....	1480
Cable & Wireless Western Hemisphere Luxem-		Dresdner Global Strategies Fund, Sicav, Sen-	
bourg S.à r.l., Luxembourg .....	1475	ningerberg .....	1481
Capisco S.A.H., Luxembourg .....	1476	F.A.M. Fund, Sicav, Luxembourg .....	1482
Capital International European Equities Fund,		F.A.M. Personal Fund, Sicav, Luxembourg .....	1482
Sicav, Luxembourg .....	1483	FI Lux Global Intelligence .....	1443
Capital International Global Bond Fund, Sicav,		FI Lux Rosenstock Fund I. ....	1442
Luxbg .....	1485	Franken Invest International S.A., Luxembourg ..	1444
Capital International Global High Yield Fund,		Generalinvest, Luxembourg .....	1486
Sicav, Luxembourg .....	1487	Inter Multi Investment, Sicav, Luxembourg .....	1484
Capital International Global Small Companies		International Telecomponents S.A., Luxembourg	1481
Fund, Sicav, Luxembourg .....	1487	Parindex, Sicav, Luxembourg .....	1484
Capriolo Holding S.A., Luxembourg .....	1476	Value Strategy Fund, Sicav, Luxembourg .....	1485
Casa Nova Contemporain, S.à r.l., Luxembourg ..	1476		
Casa Nova Contemporain, S.à r.l., Luxembourg ..	1476		

## FI LUX ROSENSTOCK FUND I (anc. FI LUX POWER-FUNDS).

### Besonderer Teil

Es gelten ergänzend und abweichend zum Allgemeinen Teil die nachfolgenden Bestimmungen:

#### **Art. 1. Anlagepolitik**

Für das Teilsondervermögen werden Aktien in- und ausländischer Aussteller erworben. Der Schwerpunkt der Anlagepolitik liegt bei Unternehmen, die eine dynamische Gewinnentwicklung erwarten lassen. Darüber hinaus darf die Gesellschaft fest- und variabelverzinsliche Wertpapiere, Zerobonds, Genußscheine, Indexzertifikate, Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine Rechte auf Wertpapiere geben, und Optionsscheine auf Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller erwerben. Der Wert der Aktien im Teilsondervermögen soll überwiegen.

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen einer angemessenen Wertentwicklung in Euro.

Der Teilfonds kann nebenbei Barbestände halten.

Investitionen in Optionsscheinen sind aufgrund ihrer größeren Volatilität im Vergleich zu den ihnen zugrundeliegenden Titeln, auf die sich besagte Instrumente beziehen, mit gewissen Finanzrisiken verbunden.

#### **Art. 2. Währung, Ausgabe- und Rücknahmepreis**

- (1) Die Währung, in der der Inventarwert (Ausgabe- und Rücknahmepreis) berechnet wird, ist der Euro.
- (2) Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis werden an jedem Bewertungstag ermittelt.
- (3) Der Ausgabeaufschlag beträgt 5,00 Prozent.
- (4) Rücknahmepreis ist der Inventarwert gemäß Artikel 15.
- (5) Die Anteile werden zum jeweiligen Ausgabepreis angeboten.
- (6) Die Verwaltungsgesellschaft trägt Sorge dafür, daß in den Ländern, in denen der Teilfonds öffentlich vertrieben wird, eine geeignete Veröffentlichung der Anteilpreise erfolgt.

#### **Art. 3. Kosten**

- (1) Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds eine Vergütung von maximal 1,5 Prozent p. a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Außerdem erhält die Verwaltungsgesellschaft eine von der positiven Wertentwicklung des Teilfonds abhängige Vergütung. Diese ist am Ende eines jeden Geschäftsjahres zahlbar. Sie errechnet sich prozentual aus dem Nettoteilfondsvermögen und wird auf täglicher Basis abgegrenzt. Bei negativer Wertentwicklung fällt keine performanceabhängige Verwaltungsvergütung an. In diesem Falle muß zunächst der Verlust und der Wertzuwachs von 6 Prozent p.a. aufgeholt werden. Erst dann fällt wieder eine performanceabhängige Vergütung an. Wenn die Wertentwicklung 6 Prozent p.a. am Ende eines Geschäftsjahres überschreitet (Outperformance), so fällt eine Vergütung von maximal 25 aus 100 dieser Outperformance an. Der erste Zeitraum für die Ermittlung der performanceabhängigen Vergütung ist vom 1. Juli 2002 bis zum 30. Juni 2003.

- (2) Die Depotbank erhält für die Verwahrung und Verwaltung der zu dem Teilfonds gehörenden Vermögenswerte eine Vergütung in Höhe von maximal 0,20 Prozent p. a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

#### **Art. 4. Anteile**

Die Fondsanteile werden in Globalurkunden verbrieft. Ein Anrecht auf Auslieferung effektiver Stücke besteht nicht.

#### **Art. 5. Thesaurierung der Erträge**

Der Fonds schüttet die angefallenen Erträge nicht aus, sondern legt sie im Rahmen des Teilfonds wieder an.

#### **Art. 6. Inkrafttreten**

Das Verwaltungsreglement (Besonderer Teil) ist am 1. August 2000 in Kraft getreten.

Das geänderte Verwaltungsreglement (Besonderer Teil) ist am 1. Januar 2002 in Kraft getreten.

FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A.

Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft

Unterschriften

SchmidtBank KgaA

Filiale Luxemburg

Die Depotbank

Unterschriften

#### *Information an die Anteilinhaber des FI LUX Power-Fonds*

Der Name des Fonds ändert sich in FI LUX Rosenstock Fund I

Außerdem hat der Verwaltungsrat der FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A. den Besonderen Teil des Verwaltungsreglements des Fonds, Artikel 3 «Kosten», mit Zustimmung der Depotbank wie folgt geändert:

- (1) Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds eine Vergütung von maximal 1,50 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Außerdem erhält die Verwaltungsgesellschaft eine von der positiven Wertentwicklung des Teilfonds abhängige Vergütung. Diese ist am Ende eines jeden Geschäftsjahres zahlbar. Sie errechnet sich prozentual aus dem Nettoteilfondsvermögen und wird auf täglicher Basis abgegrenzt. Bei negativer Wertentwicklung fällt keine performanceabhängige Verwaltungsvergütung an. In diesem Falle muß zunächst der Verlust und der Wertzuwachs von 6 Prozent p.a. aufgeholt

werden. Erst dann fällt wieder eine performanceabhängige Vergütung an. Wenn die Wertentwicklung 6 Prozent p.a. am Ende eines Geschäftsjahrs überschreitet (Outperformance), so fällt eine Vergütung von maximal 25 aus 100 dieser Outperformance an. Der erste Zeitraum für die Ermittlung der performanceabhängigen Vergütung ist vom 1. Juli 2002 bis zum 30. Juni 2003.

(2) Die Depotbank erhält für die Verwahrung und Verwaltung der zu dem Teilfonds gehörenden Vermögenswerte eine Vergütung in Höhe von maximal 0,20 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Die Änderung tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

Die Anteilinhaber des Fonds haben die Möglichkeit, die Fondsanteile einen Monat vor Inkrafttreten der Änderung kostenlos an die Verwaltungsgesellschaft zurückzugeben.

Im November 2001.

FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A.

Luxemburg

Enregistré à Luxembourg, le 18 décembre 2001, vol. 562, fol. 56, case 8. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(82028/999/79) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 19 décembre 2001.

## FI LUX GLOBAL INTELLIGENCE.

### Besonderer Teil

Es gelten ergänzend und abweichend zum Allgemeinen Teil die nachfolgenden Bestimmungen:

#### Art. 1. Anlagepolitik

Für das Teilsondervermögen werden Aktien, fest- und variabelverzinsliche Wertpapiere, Zerobonds, Genußscheine, Indexzertifikate, Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine Rechte auf Wertpapiere geben und Optionsscheine auf Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller erworben.

Der Anteil der Aktien im Teilsondervermögen soll überwiegen.

Die Gewichtung der Anlagen im Teilfonds orientiert sich an der Einschätzung des Fondsmanagements über die Zukunftsaussichten der verschiedenen Märkte und den Interessen der Anteilinhaber.

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen einer angemessenen Wertentwicklung in Euro.

Der Teilfonds kann nebenbei Barbestände halten.

Investitionen in Optionsscheinen sind aufgrund ihrer größeren Volatilität im Vergleich zu den Ihnen zugrunde liegenden Titeln, auf die sich besagte Instrumente beziehen, mit gewissen Finanzrisiken verbunden.

#### Art. 2. Währung, Ausgabe- und Rücknahmepreis

(1) Die Währung, in der der Inventarwert (Ausgabe- und Rücknahmepreis) berechnet wird, ist der Euro.

(2) Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis werden an jedem Bewertungstag ermittelt.

(3) Der Ausgabeaufschlag beträgt 5,00 Prozent.

(4) Rücknahmepreis ist der Inventarwert gemäß Artikel 15.

(5) Die Anteile werden zum jeweiligen Ausgabepreis angeboten.

(6) Die Verwaltungsgesellschaft trägt Sorge dafür, daß in den Ländern, in denen der Teilfonds öffentlich vertrieben wird, eine geeignete Veröffentlichung der Anteilpreise erfolgt.

#### Art. 3. Kosten

(1) Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds eine Vergütung von maximal 1,00 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

(2) Die Depotbank erhält für die Verwahrung und Verwaltung der zu dem Teilfonds gehörenden Vermögenswerte eine Vergütung in Höhe von maximal 0,20 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

(3) Die Verwaltungsgesellschaft hat mit Herrn Rüdiger Jilg, Hauptstr. 57, 76872 Freckenfeld, am 15. November 2001 einen Beratervertrag geschlossen. Für die Beratung des Fondsmanagements erhält Herr Rüdiger Jilg eine Vergütung von maximal 1,50 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds zuzüglich eventueller MWSt. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

#### Art. 4. Anteile

Die Fondsanteile werden in Globalurkunden verbrieft. Ein Anrecht auf Auslieferung effektiver Stücke besteht nicht.

#### Art. 5. Thesaurierung der Erträge

Der Fonds schüttet die angefallenen Erträge nicht aus, sondern legt sie im Rahmen des Teilfonds wieder an.

#### Art. 6. Inkrafttreten

Das Verwaltungsreglement (Besonderer Teil) ist am 1. August 2000 in Kraft getreten.

Das geänderte Verwaltungsreglement (Besonderer Teil) ist am 1. Januar 2002 in Kraft getreten.

FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A.

Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft

Unterschriften

SchmidtBank KgaA  
Filiale Luxemburg  
Die Depotbank  
Unterschriften

*Information an die Anteilinhaber des FI LUX Global Intelligence*

Der Verwaltungsrat der FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A. hat den Besonderen Teil des Verwaltungsreglements des Sondervermögens FI LUX Global Intelligence, Artikel 3 «Kosten», Absatz 3, mit Zustimmung der Depotbank wie folgt geändert:

(3) «Die Verwaltungsgesellschaft hat mit Herrn Rüdiger Jilg, Hauptstr. 57, D-76872 Freckenfeld, am 15. November 2001 einen Beratervertrag geschlossen. Für die Beratung des Fondsmanagements erhält Herr Rüdiger Jilg eine Vergütung von maximal 1,50 Prozent p.a. des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds zuzüglich eventueller MwSt. Diese ist am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Die Änderung tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

Die Anteilinhaber des Fonds haben die Möglichkeit, die Fondsanteile einen Monat vor Inkrafttreten der Änderung kostenlos an die Verwaltungsgesellschaft zurückzugeben.

Im November 2001.

FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A.

Luxemburg

Enregistré à Luxembourg, le 18 décembre 2001, vol. 562, fol. 56, case 8. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(82029/999/66) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 19 décembre 2001.

**FRANKEN INVEST INTERNATIONAL, Société Anonyme.**

Siège social: L-2120 Luxembourg, 14, allée Marconi.

R. C. Luxembourg B 41.970.

Le bilan au 30 septembre 2001, enregistré à Luxembourg, le 18 décembre 2001, vol. 562, fol. 56, case 8, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 19 décembre 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 19 décembre 2001.

Im Auftrage der

FRANKEN INVEST INTERNATIONAL S.A.

A. Belzl / S. Fernandes

Bereichsleiter Investmentfonds / Fondsadministration

(82030/000/14) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 19 décembre 2001.

**CREATERRA S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1470 Luxembourg, 25, route d'Esch.

STATUTS

L'an deux mille un, le dix-sept juillet.

Par-devant Maître Gérard Lecuit, notaire de résidence à Hesperange (Luxembourg), agissant en remplacement de son collègue dûment empêché Maître Jean-Joseph Wagner, notaire de résidence à Sanem (Luxembourg), ce dernier restant dépositaire de la présente minute.

Ont comparu:

1.- Monsieur Bernard Vulfs, employé, demeurant à L-2265 Luxembourg, 52, rue de la Toison d'Or.

2.- Monsieur Mario Nozza, employé, demeurant à B-6700 Arlon, rue de l'Europe, 22.

3.- SOCIETE GENERALE BANK & TRUST S.A., ayant son siège social à L-2420 Luxembourg, 11-13, avenue Emile Reuter,

ici représentée par son administrateur-délégué Monsieur Albert Le Dirac'h, directeur de banque, demeurant à L-2360 Luxembourg, Domaine Avalon, 21, Allée des Poiriers.

4.- Monsieur Benjamin Nuchowicz, employé, demeurant à B-1640 Rhode-St-Genèse, avenue des Chênes, 35,

ici représenté par Monsieur Bernard Vulfs, prénommé, en vertu d'une procuration sous seing privé, lui délivrée à Bruxelles, le 10 juillet 2001,

laquelle procuration, après avoir été signée ne varietur par tous les comparants et le notaire instrumentant, restera annexée au présent acte pour être soumise avec lui aux formalités de l'enregistrement.

Lesquels comparants, agissant comme il est dit, ont requis le notaire instrumentant de dresser acte constitutif d'une société anonyme qu'ils déclarent constituer entre eux et dont elles ont arrêté les statuts comme suit:

**Dénomination - Siège - Objet - Durée**

**Art. 1<sup>er</sup>.** Il est formé par les présentes une société anonyme (ci-après dénommée «la société»), qui sera régie par les lois du Grand-Duché de Luxembourg et par les présents statuts.

La société adopte la dénomination de CREATERRA S.A.

**Art. 2.** Le siège est établi à Luxembourg, dans le Grand-Duché de Luxembourg. Il peut être transféré dans tout autre endroit de la ville de Luxembourg par une décision du conseil d'administration.

La société peut également par décision du conseil d'administration créer, tant dans le Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger, des filiales, agences ou bureaux.

Lorsque des événements extraordinaires d'ordre politique, économique ou social, de nature à compromettre l'activité normale au siège social, ou la communication avec ce siège, ou de ce siège avec l'étranger, se produiront ou seront imminents, le siège social pourra être transféré provisoirement à l'étranger jusqu'à cessation complète de ces circonstances anormales, sans que toutefois cette mesure puisse avoir d'effet sur la nationalité de la société, laquelle nonobstant ce transfert, restera luxembourgeoise. Pareille déclaration de transfert du siège social sera faite et portée à la connaissance des tiers par un administrateur ou par l'un des organes exécutifs de la société ayant qualité de l'engager pour les actes de gestion journalière.

**Art. 3.** La société a pour objet la gestion de fortune, l'activité de professionnel intervenant pour son compte propre, de conseiller en opérations financières, de commissionnaire et de courtier ainsi que les activités complémentaires se situant dans le cadre des activités précitées, en ce compris tous services de nature administrative et comptable.

En général, la société peut accomplir toute opération se rapportant à l'activité de professionnel intervenant pour son compte propre au sens le plus large de l'article 24C de la loi du 5 avril 1993 relative au secteur financier, telle que modifiée.

La société peut également exercer l'activité de domiciliataire de sociétés, y compris et sans que cette énumération ne soit limitative, l'exercice des devoirs de domiciliation, d'administration des sociétés, de secrétariat, d'agent de transfert, de tenue de registres des sociétés ainsi que tous autres services et devoirs y afférents.

La société pourra agir à titre fiduciaire.

La société pourra encore détenir toutes valeurs mobilières et toutes participations dans toutes sociétés ou entreprises, et, plus généralement exercer toutes autres opérations ayant pour objet de favoriser ou de développer son objet dans les limites légales et administratives.

**Art. 4.** La société est constituée pour une durée illimitée.

#### Capital social - Actions

**Art. 5.** Le capital souscrit est fixé à un million deux cent cinquante mille Euros (EUR 1.250.000,-), représenté par vingt mille (20.000) actions chacune sans désignation de valeur nominale dont:

quatorze mille neuf cents (14.900) actions de catégorie A numérotées de 1 à 14.900,

cinq mille cent (5.100) actions de catégorie B numérotées de 14.901 à 20.000.

Toutes les actions sont et resteront nominatives.

**Art. 6.** Chaque titulaire d'actions de catégorie A a droit, dans la répartition de la quote-part de bénéfice réservée aux actions de catégorie A, à la quotité proportionnelle au nombre d'actions de catégorie A qu'il détient.

Chaque titulaire d'actions de catégorie B a droit, dans la répartition de la quote-part de bénéfice réservée aux actions de catégorie B, à la quotité proportionnelle au nombre d'actions de catégorie B qu'il détient.

Les actions donnent droit au vote et à la représentation dans les assemblées générales et consultations dans les conditions légales et statutaires.

Aux actions de catégorie A et B sont attachés des droits et obligations particuliers prévus aux présents statuts à l'article 34.

Les droits et obligations attachés aux actions les suivent dans quelques mains qu'elles passent. La propriété d'une action emporte de plein droit adhésion aux statuts et aux décisions régulièrement prises par les actionnaires en assemblée générale.

**Art. 7.** Le capital social peut être augmenté ou réduit par décision de l'assemblée générale des actionnaires prise en conformité avec la loi et les présents statuts.

En cas d'augmentation de capital à souscrire en numéraire les nouvelles actions seront offertes par préférence aux actionnaires conformément aux dispositions légales en vigueur.

La société a un capital autorisé de deux millions cinq cent mille Euros (EUR 2.500.000,-), représenté par quarante mille (40.000) actions sans désignation de valeur nominale dont vingt-neuf mille huit cents (29.800) actions de catégorie A et dix mille deux cents (10.200) actions de catégorie B.

Le Conseil d'Administration est autorisé pendant une période de 5 (cinq) ans, prenant fin le 17 juillet 2006, à augmenter en une ou plusieurs fois le capital souscrit à l'intérieur du capital autorisé. Ces augmentations du capital pourront être souscrites et émises sous forme d'actions avec ou sans prime d'émission, à libérer, soit entièrement, soit partiellement, par des versements en espèces ou par des apports autres qu'en espèces, tels des apports en nature, des titres, des créances, par compensation avec des créances certaines, liquides et immédiatement exigibles vis-à-vis de la société.

Le Conseil d'Administration est expressément autorisé à réaliser tout ou partie du capital autorisé par l'incorporation de réserves disponibles dans le capital social. Le Conseil d'Administration peut déléguer tout administrateur, directeur, fondé de pouvoir, ou toute autre personne dûment autorisée, pour recueillir les souscriptions et recevoir le paiement du prix des actions représentant tout ou partie de cette ou de ces augmentations de capital. Chaque fois que le Conseil d'Administration aura fait constater authentiquement une augmentation du capital souscrit, il fera adapter le présent article à la modification intervenue en même temps.

En procédant à une augmentation du capital dans le cadre du capital autorisé, le conseil d'administration devra faire émettre simultanément des actions de catégorie A et des actions de catégorie B en nombre tel que la proportion entre

les actions de catégories A et B reste inchangée. Les actionnaires existants bénéficieront d'un droit préférentiel de souscription qui s'exercera pour la catégorie d'actions dont ils sont titulaires.

Le capital autorisé et le capital souscrit peuvent être augmentés ou réduits par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires statuant comme en matière de modification de statuts.

La société peut, dans la mesure où, et aux conditions auxquelles la loi le permet, racheter ses propres actions.

**Art. 8.** Les actionnaires ont conclu entre eux une convention d'actionnaires apportant des restrictions à la cessibilité et à la transférabilité, y compris pour cause de mort, des actions à des non actionnaires et définissant les modalités suivant lesquelles des transferts d'actions à des tiers pourront être opérés. Pour autant qu'une telle convention lie l'ensemble des actionnaires de la société et qu'elle ait été dûment portée à sa connaissance, celle-ci ne reconnaîtra pas des transferts d'actions qui auraient été effectués en méconnaissance de ses dispositions.

**Art. 9.** La société ne reconnaît qu'un propriétaire par action quant à l'exercice de tous les droits accordés à l'actionnaire. Dans le cas où une action vient à appartenir indivisément à plusieurs personnes ou si elle fait l'objet d'un usufruit ou d'un nantissement, tous les droits attachés à une telle action seront suspendus jusqu'à ce que les intéressés se soient mis d'accord pour la désignation, à l'égard de la société, d'un titulaire ou d'un représentant unique.

**Art. 10.** Les héritiers, ayants cause ou créanciers d'un actionnaire ne peuvent, sous quelque prétexte que ce soit, provoquer l'apposition des scellés sur les livres, biens et valeurs de la société, les frapper d'opposition, ni demander le partage ou la licitation du fonds social, ni s'immiscer d'aucune manière dans son administration.

### **Administration - Direction - Surveillance**

**Art. 11.** La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres au moins, actionnaires ou non, nommés pour une durée maximum de six ans et rééligibles.

Les administrateurs sortants sont rééligibles.

Le conseil d'administration sera composé de telle manière qu'il comprenne deux administrateurs nommés sur proposition des actionnaires porteurs d'actions de catégorie A et un administrateur nommé sur proposition des actionnaires porteurs d'actions de catégorie B.

Si, lors d'un premier vote de l'assemblée générale, celle-ci n'élit pas d'emblée deux administrateurs proposés par les actionnaires porteurs d'actions de catégorie A et un administrateur proposé par les actionnaires porteurs d'actions de catégorie B, il appartient aux actionnaires de catégorie A et aux actionnaires de catégorie B respectivement de soumettre à l'assemblée des listes comportant un nombre de candidats triple à celui qui doit être élu sur proposition de chaque catégorie (c'est-à-dire 6 candidats pour la liste à établir par les actionnaires porteurs d'actions de catégorie A (liste A) et 3 candidats pour la liste à établir par les actionnaires de catégorie B (liste B)). Seront alors élus au conseil d'administration les deux administrateurs de la liste A recueillant le plus de voix au sein de cette liste et l'administrateur de la liste B recueillant le plus de voix au sein de cette liste.

Au sein de chaque catégorie d'actions, les listes de candidats seront établies à la majorité des voix, chaque action donnant droit à une voix.

**Art. 12.** En cas de vacance d'un poste d'administrateur, il y est pourvu provisoirement par les membres restants du conseil d'administration, étant précisé que la personne à coopter devra être choisie sur proposition des actionnaires détenteurs de la catégorie d'actions dont les détenteurs avaient proposé le membre du conseil d'administration au remplacement duquel il s'agit de pourvoir.

L'assemblée générale, lors de sa première réunion, procédera dans ce cas, à l'élection définitive.

L'administrateur ainsi nommé achève le mandat de l'administrateur qu'il remplace, à moins que les actionnaires n'en décident autrement.

**Art. 13.** Le conseil d'administration élit un président parmi ses membres.

Le conseil d'administration peut déléguer en se conformant aux dispositions légales, la gestion journalière de la société à un ou plusieurs administrateurs, chargé(s) également de l'exécution des décisions du conseil, déléguer des pouvoirs à toutes personnes choisies dans ou hors son sein, actionnaires ou non, soit en ce qui concerne la gestion journalière des affaires de la société, soit en ce qui concerne la direction de telle partie ou de telle branche des affaires de la société, le tout sans préjudice à l'exercice direct par lui-même de ses attributions.

Le conseil fixe les pouvoirs, les appointements ou les indemnités des personnes mentionnées aux alinéas qui précèdent. La délégation à un membre du Conseil d'Administration est subordonnée à l'autorisation préalable de l'Assemblée Générale et impose au Conseil d'Administration de rendre annuellement compte à l'Assemblée Générale Ordinaire des traitements, émoluments et avantages quelconques alloués au délégué. Le conseil peut conférer à toute personne les pouvoirs pour accomplir un ou plusieurs actes spécialement déterminés, y compris le pouvoir de donner quittance et décharge à l'administration des postes, aux transporteurs et aux sociétés de chemin de fer. Il peut autoriser toute subdélégation de pouvoirs.

**Art. 14.** Le conseil d'administration se réunit, sur convocation et sous la présidence de son président, ou, en cas d'empêchement de celui-ci, de l'administrateur délégué, ou à son défaut, d'un administrateur désigné par ses collègues, aussi souvent que l'intérêt de la société l'exige et chaque fois que deux administrateurs au moins le demandent.

Les réunions se tiennent au lieu indiqué dans la convocation. Tout administrateur empêché ou absent peut donner par écrit, par télégramme, par télécopie, télex, e-mail ou tout autre moyen informatique, à l'un de ses collègues, délégation pour le représenter à une réunion du conseil et pour y voter en son nom. Le mandant est dans ce cas, au point de vue quorum, réputé présent.

**Art. 15.** Sous réserve de ce qui est stipulé à l'alinéa 2 ci-après, les décisions du conseil d'administration sont prises à la majorité des voix. En cas de parité, la voix du président de la réunion est prépondérante. Une décision n'est valable

que si la majorité des membres du conseil d'administration est présente ou représentée. L'administrateur qui a un intérêt opposé à celui de la société dans une opération soumise à l'approbation du conseil d'administration est tenu d'en prévenir le conseil et de faire mentionner cette déclaration au procès-verbal de la séance. Il ne peut prendre part à cette délibération, mais il est tenu compte de sa personne au regard du quorum ci-avant mentionné. Si dans une séance du conseil réunissant le quorum requis pour délibérer valablement, un ou plusieurs administrateurs s'abstiennent en vertu du paragraphe précédent, les résolutions sont valablement prises à la majorité des autres membres du conseil.

Les décisions suivantes ne peuvent être prises qu'avec l'accord de l'administrateur élu au conseil d'administration sur proposition des actionnaires détenteurs des actions de catégorie B:

- (i) toute modification substantielle de la grille des salaires;
- (ii) toutes décisions concernant les rémunérations principales et accessoires, directes ou indirectes des dirigeants, quelle que soit la nature de ces rémunérations;
- (iii) toutes décisions d'investissement mobilier ou immobilier financé au moyen des fonds propres de la Société et ayant pour résultat d'immobiliser ces fonds à moyen ou long terme;
- (iv) toutes dépenses courantes supérieures à vingt mille Euros (EUR 20.000,-);
- (v) toutes dépenses d'investissement supérieures à cinquante mille Euros (EUR 50.000,-);
- (vi) tout recrutement d'un salarié destiné à occuper un poste de cadre dans la société;
- (vii) toutes décisions relatives à la première entrée en relations contractuelles avec des tiers autres que des clients et notamment avec des apporteurs d'affaires.

**Art. 16.** Les délibérations du conseil d'administration sont constatées dans des procès-verbaux signés par le président de la réunion ou par deux administrateurs, ayant pris part aux délibérations.

Les copies ou extraits de ces délibérations destinés à être produits en justice ou ailleurs sont valablement signés par le président de la réunion ou par un administrateur.

**Art. 17.** Le conseil d'administration est investi des pouvoirs les plus étendus pour faire tous les actes d'administration et de disposition qui intéressent la société. Il a dans sa compétence tous les actes qui ne sont pas réservés expressément par la loi ou les présents statuts à l'assemblée générale.

**Art. 18.** Tous les actes engageant la société, tous les pouvoirs et procurations, toutes les nominations ou révocations d'agents, d'employés ou d'ouvriers de la société doivent être signés pour compte de la société par deux administrateurs, qui ne sont pas obligés de justifier à l'égard des tiers d'une décision antérieure du conseil d'administration.

Par dérogation de l'alinéa qui précède, les engagements d'un montant ne dépassant pas dix mille Euros (EUR 10.000) pourront être signés au nom de la société par un administrateur agissant seul.

La société n'est engagée, et les actes accomplis en son nom ne sont valables que moyennant les signatures prescrites par le présent article.

**Art. 19.** Le contrôle des documents comptables annuels de la société est confié à un ou plusieurs réviseurs d'entreprises nommés suivant les dispositions légales en vigueur.

**Art. 20.** L'assemblée générale peut allouer aux administrateurs une indemnité ou des jetons de présence.

Les administrateurs sont en droit de se faire rembourser, dans une proportion raisonnable, les frais déboursés dans l'exercice de leur fonctions, y compris les frais de voyage et de séjour. Le conseil d'administration peut également accorder aux administrateurs chargés de fonctions spéciales, permanentes ou temporaires, des indemnités supplémentaires fixes ou variables.

### **Assemblées générales des Actionnaires**

**Art. 21.** L'assemblée générale, régulièrement constituée, représente l'ensemble des actionnaires.

Ses décisions régulièrement prises sont obligatoires pour tous les actionnaires, y compris les absents, les dissidents et les incapables.

L'assemblée générale a les pouvoirs les plus étendus pour faire autoriser ou ratifier tous les actes qui intéressent la société.

L'assemblée générale annuelle, après avoir entendu les rapports du conseil d'administration et du réviseur, statuera sur les comptes annuels, décidera de l'affectation du résultat, donnera décharge aux organes de la société et procédera aux élections statutaires.

**Art. 22.** Tout actionnaire peut se faire représenter à l'assemblée par un mandataire, actionnaire ou non.

Le conseil d'administration peut arrêter la formule des procurations. Elles seront déposées sur le bureau de l'assemblée pour rester annexées au procès-verbal de la séance.

**Art. 23.** Le conseil d'administration a le droit de convoquer l'assemblée générale. Il est obligé de la convoquer de façon à ce qu'elle soit tenue dans le délai d'un mois, lorsque des actionnaires représentant le cinquième du capital social l'en requièrent par une demande écrite indiquant l'ordre du jour.

**Art. 24.** L'assemblée générale ne délibère que sur les objets portés à l'ordre du jour, à moins qu'elle décide, en présence de l'ensemble des actionnaires de la société et à l'unanimité des voix, de compléter l'ordre du jour par des points complémentaires.

**Art. 25.** Chaque année, il est tenu une assemblée générale annuelle, qui se réunit le troisième mardi du mois d'avril, dans la commune de Luxembourg, à 10.00 heures du matin, au siège de la société ou en tout autre endroit indiqué dans les convocations. Si le troisième mardi du mois d'avril est un jour férié légal, l'assemblée a lieu le jour ouvrable suivant, au même endroit et à la même heure.

**Art. 26.** Les convocations pour toute assemblée générale, tant ordinaire qu'extraordinaire sont faites dans les formes et délais prévus par la loi.

Des lettres recommandées, contenant l'ordre du jour doivent être adressées huit jours au moins avant l'assemblée aux actionnaires en nom. Lorsque toutes les actions sont présentes ou représentées à une assemblée, celle-ci peut se tenir sans avis préalable.

**Art. 27.** Chaque action donne droit à une voix.

**Art. 28.** L'assemblée générale est présidée par le président du conseil d'administration, ou, en cas d'empêchement par l'administrateur désigné par les administrateurs présents, ou par la personne désignée par l'assemblée.

Le président de l'assemblée désigne le secrétaire. Celui-ci n'a pas besoin d'être actionnaire ou administrateur; mais dans ce cas, il n'a pas voix délibérative. L'assemblée choisit parmi ses membres un ou deux scrutateurs. Les autres membres présents du conseil d'administration, complètent le bureau.

Le bureau statue à la majorité sur toutes les questions se rapportant au droit d'assister ou de prendre part à l'assemblée et sur toutes questions se rapportant au mode de délibération et de vote; la voix du président est prépondérante.

**Art. 29.** Sauf dans les cas déterminés par la loi ou les présents statuts, l'assemblée statue valablement quel que soit le nombre des actions représentées à l'assemblée; les décisions sont prises à la majorité simple des voix émises.

Par dérogation à l'alinéa qui précède, toute décision tendant à mettre en réserve ou à reporter à l'exercice subséquent des bénéfices distribuables sans que les actionnaires détenteurs d'actions de catégorie B aient préalablement touché l'intégralité du dividende prioritaire auquel ils ont droit par application de l'article 34 ci-après, ne pourra être adoptée qu'avec l'accord de la majorité des voix des actions de catégorie B.

**Art. 30.** Les statuts ne pourront être modifiés que conformément aux dispositions légales en vigueur et avec l'accord de la majorité des voix des actions de catégorie B. Le changement de la nationalité de la société et l'augmentation des engagements des actionnaires ne peuvent être décidés qu'avec l'accord unanime des actionnaires et des obligataires.

**Art. 31.** Les procès-verbaux des assemblées générales sont signés par les membres du bureau et par les actionnaires qui le demandent.

Les copies ou extraits destinés à être produits en justice ou ailleurs sont signés par le président du conseil d'administration ou par un administrateur.

**Art. 32.** L'année sociale commence le premier janvier et finit le trente et un décembre de chaque année.

#### **Bilan - Réserve - Dividendes**

**Art. 32.** Le trente et un décembre de chaque année, les comptes sociaux sont arrêtés et l'exercice clôturé.

Le conseil d'administration tiendra les livres et établira les comptes annuels tels qu'ils sont fixés par la loi; il tiendra en outre tels livres et établira telles écritures qui lui paraîtront utiles.

**Art. 33.** L'excédent favorable du bilan, déduction faite de toutes les charges, de frais généraux, des amortissements nécessaires, des dépréciations pour moins-values et d'une provision suffisante pour couvrir les impôts dus sur les bénéfices imposables de l'exercice, constitue le bénéfice net de la société.

Sur ce bénéfice il est prélevé au moins cinq pour cent pour la constitution de la réserve légale. Ce prélèvement cesse d'être obligatoire lorsque ladite réserve atteint le dixième du capital social, mais il reprend son cours si, pour une cause quelconque ladite réserve se trouve entamée.

Le conseil d'administration peut proposer à l'assemblée générale d'affecter tout ou partie du bénéfice net, après le prélèvement prévu pour la réserve légale, soit à des reports à nouveau, soit à des fonds spéciaux de réserve ou de provision soit à des distributions de dividendes et tantièmes aux membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration détermine l'époque et le lieu du paiement des dividendes.

A condition d'observer les prescriptions légales, le conseil d'administration est autorisé à verser des acomptes sur dividendes.

**Art. 34.** Dans tous les cas où les bénéfices distribuables le permettent, les actionnaires porteurs d'actions de catégorie B percevront de manière prioritaire un dividende annuel correspondant à quinze pour cent (15 %) du capital investi dans la société (capital souscrit augmenté, le cas échéant, d'une prime de souscription). Pour le cas où le bénéfice distribuable ne permet pas l'attribution, aux actions de catégorie B, d'un dividende prioritaire minimum de trois pour cent (3 %) du capital investi, ce dividende prioritaire minimum sera récupérable au titre des années subséquentes.

Le droit à dividende annuel des actions de catégorie B sera plafonné à quinze pour cent (15%) du montant du capital investi dans la société. Tout bénéfice distribuable excédant ce montant bénéficiera exclusivement aux actions de catégorie A.

Par «bénéfices distribuables» sont visés les bénéfices de l'exercice à réduire des montants à porter à la réserve légale et des éventuelles pertes reportées.

#### **Dissolution - Prorogation - Liquidation**

**Art. 35.** Les actionnaires peuvent à tout moment décider la liquidation de la société en se conformant aux conditions de majorité prévues par la loi.

En cas de perte de la moitié du capital social, les administrateurs doivent soumettre à l'assemblée générale délibérant dans les conditions légales la question de la dissolution de la société. Si la perte atteint les trois quarts du capital, la dissolution peut être prononcée par les actionnaires possédant un quart des actions représentées à l'assemblée.

**Art. 36.** Lors de la dissolution de la société, la liquidation est faite suivant le mode indiqué par l'assemblée générale qui nomme le ou les liquidateurs, détermine leurs pouvoirs et fixe leurs émoluments.



Après, apurement de toutes les dettes et charges et de frais de liquidation, l'actif net sert à rembourser aux actions le montant du capital par le nombre des actions. Si les actions ne sont pas toutes libérées dans une égale proportion, les liquidateurs, avant de procéder au remboursement, doivent tenir compte de cette diversité de situation et rétablir l'égalité entre toutes les actions, soit par des appels de fonds complémentaires à charge des actions insuffisamment libérées, soit par des remboursements préalables au profit des actions libérées dans une proportion supérieure.

Le surplus disponible est réparti également entre toutes les actions.

#### *Dispositions transitoires*

- 1.- Le premier exercice social commence le jour de la constitution de la société et se termine le 31 décembre 2002.
- 2.- La première assemblée générale ordinaire annuelle se tiendra en 2003.

#### *Souscription et libération*

Les actions ont été souscrites comme suit:

1.- Monsieur Bernard Vulfs, prénommé, sept mille quatre cent cinquante actions de catégorie A . . . . .	7.450 «A»
2.- Monsieur Mario Nozza, prénommé, sept mille quatre cent cinquante actions de catégorie A . . . . .	7.450 «A»
3.- SOCIETE GENERALE BANK & TRUST S.A., prédésignée, cinq mille actions de catégorie B . . . . .	5.000 «B»
4.- Monsieur Benjamin Nuchowicz, prénommé, cent actions de catégorie B . . . . .	100 «B»
Total: quatorze mille neuf cents actions de catégorie A	14.900 «A»
Cinq mille cent actions de catégorie B	5.100 «B»

Toutes les actions ainsi souscrites ont été intégralement libérées par des versements en numéraire de sorte que la somme d'un million deux cent cinquante mille Euros (EUR 1.250.000,-) se trouve dès à présent à la libre disposition de la société, ainsi qu'il en a été justifié au notaire instrumentant.

#### *Constatation*

Le notaire déclare avoir vérifié l'existence des conditions énumérées à l'article 26 de la loi sur les sociétés commerciales, et en constate expressément l'accomplissement.

#### *Frais*

Les parties ont évalué les frais incombant à la société du chef de sa constitution à environ six cent mille francs luxembourgeois.

Pour les besoins de l'enregistrement le capital social souscrit équivaut à cinquante millions quatre cent vingt-quatre mille huit cent soixante-quinze francs luxembourgeois (LUF 50.424.875,-).

#### *Assemblée générale extraordinaire*

Et à l'instant les comparants, ès qualités qu'ils agissent, se sont constitués en assemblée générale extraordinaire à laquelle ils se reconnaissent dûment convoqués et après avoir constaté que celle-ci était régulièrement constituée, ont à l'unanimité des voix, pris les résolutions suivantes:

#### *Première résolution*

Le nombre d'administrateurs est fixé à trois (3) et celui du commissaire à un (1).

Sont nommés aux fonctions d'administrateur:

- 1.- Monsieur Bernard Vulfs, employé, demeurant à L-2265 Luxembourg, 52, rue de la Toison d'Or.
- 2.- Monsieur Mario Nozza, employé, demeurant à B-6700 Arlon, rue de l'Europe, 22.
- 3.- Monsieur Christian Zerry, employé, demeurant à L-1856 Luxembourg, 12, rue Ketten.

#### *Deuxième résolution*

Est nommée aux fonctions de réviseur d'entreprises:

la société GRANT THORNTON REVISION ET CONSEILS, 2, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1330 Luxembourg.

#### *Troisième résolution*

Le mandat des administrateurs et du commissaire ainsi nommés prendra fin à l'issue de l'assemblée générale annuelle statutaire à tenir en l'an 2006.

#### *Quatrième résolution*

L'adresse de la société est fixée à L-1470 Luxembourg, 25, route d'Esch.

Dont acte, passé à Luxembourg, les jour, mois et an qu'en tête des présentes.

Et après lecture, la comparante prémentionnée a signé avec le notaire instrumentant, le présent acte.

Signé: B. Vulfs, M. Nozza, A. Le Dirac'h, G. Lecuit.

Enregistré à Esch-sur-Alzette, le 18 juillet 2001, vol. 861, fol. 23, case 11. – Reçu 504.249 francs.

Le Receveur (signé): Ries.

Pour expédition conforme délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Belvaux, le 23 juillet 2001.

J.-J. Wagner.

(46558/239/329) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 25 juillet 2001.

**BRV S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1820 Luxembourg, 10, rue Antoine Jans.  
R. C. Luxembourg B 65.963.

Le bilan et le compte de pertes et profits au 31 décembre 2000, enregistrés à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 97, case 3, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait sincère et conforme

J. Lorang

Administrateur

(47094/029/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BRV S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1820 Luxembourg, 10, rue Antoine Jans.  
R. C. Luxembourg B 65.963.

L'assemblée générale de la société anonyme BRV S.A. réunie au siège social le 9 juillet 2001 a renouvelé le mandat de commissaire aux comptes de COMCOLUX S.A., Luxembourg, pour la durée d'un an. Son mandat viendra à terme à l'issue de l'Assemblée Générale approuvant les comptes annuels de l'année 2001.

BRV S.A.

J. Lorang

Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 97, case 3. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47093/029/14) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A., Aktiengesellschaft,  
(anc. DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A.).**

Gesellschaftssitz: L-2633 Senningerberg, 6C, route de Trèves.  
H. R. Luxemburg B 9.462.

Im Jahre zweitausendeins, den siebzehnten Dezember, um elf Uhr dreissig.

Vor dem unterzeichneten Notar Camille Mines, mit Amtssitz in Redingen/Attert,

treten zu einer außerordentlichen Generalversammlung zusammen, die Aktionäre der Aktiengesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., mit Sitz in L-2449 Luxembourg, 16, boulevard Royal, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter Sektion B und Nummer 9.462 (hiernach «die Gesellschaft» oder «die übernehmende Gesellschaft»), gegründet, gemäß Urkunde erstellt durch den inzwischen verstorbenen Notar Camille Hellinckx, mit damaligem Amtswohnsitz in Luxemburg, am 5. Februar 1971, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 25 vom 24. Februar 1971.

Die Satzung der Gesellschaft wurde abgeändert gemäß notarieller Urkunden durch denselben Notar Camille Hellinckx am 29. April 1971, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 134 vom 22. September 1971, am 17. Dezember 1971, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 68 vom 19. Mai 1972, am 27. März 1974, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 130 vom 29. Juni 1974, am 7. Dezember 1979, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 47 vom 7. März 1980, am 20. Oktober 1983, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 343 vom 25. November 1983, am 24. Januar 1984, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 54 vom 23. Februar 1984, sowie durch Notar Lucien Schuman, in Vertretung von Notar Camille Hellinckx, am 7. Juni 1984, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 187 vom 13. Juli 1984.

Die Satzung der Gesellschaft wurde abermals abgeändert gemäß notarieller Urkunden durch Notar Camille Hellinckx, am 25. November 1986, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 51 vom 2. März 1987, am 6. September 1988, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 287 vom 27. Oktober 1988, am 21. November 1996, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 76 vom 18. Februar 1997, sowie zuletzt durch eine außerordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1998, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 117 vom 3. Februar 2000.

Der Vorsitz der Versammlung führt Herr Bruno Stuckenbroeker, wohnhaft in Trierweiler, welcher Herrn Helmut Arens, wohnhaft in Minden, zum Schriftführer bestellt.

Die Versammlung bestimmt zum Stimmenzähler Herrn Joachim Seiler, wohnhaft in Frankfurt am Main.

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet und gibt gemeinsam mit den Versammlungsmitgliedern folgende Erklärungen ab, welche von dem amtierenden Notar zu Protokoll genommen werden:

I. Aus der Anwesenheitsliste geht hervor, daß sämtliche Aktionäre in gegenwärtiger Versammlung zugegen oder rechtlich vertreten sind; diese Anwesenheitsliste wurde von den Aktieninhabern beziehungsweise deren Vertretern sowie von den Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes unterzeichnet, und bleibt gegenwärtiger Urkunde beigegeben, um mit derselben einregistriert zu werden.

Ebenso bleiben gegenwärtiger Urkunde beigegeben, um mit derselben einregistriert zu werden, die ordnungsgemäß durch die Erschienenen und den instrumentierenden Notar ne varietur paraphierten Vollmachten der vertretenen Aktionäre.

II. In Anbetracht der Anwesenheit beziehungsweise der Vertretung sämtlicher Aktieninhaber ist die Generalversammlung rechtsgültig zusammengesetzt und kann über alle Punkte der Tagesordnung beschließen.

III. Die Tagesordnung der Generalversammlung lautet wie folgt:

*Tagesordnung:*

1. Billigung des gemäß Artikel 265 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Berichtes des Verwaltungsrates.
2. Billigung des gemäß Artikel 266 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Berichtes des unabhängigen Sachverständigen.
3. Feststellung der Erfüllung aller durch Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Formalitäten.
4. Billigung des im Mémorial C Nummer 1009 vorn 14. November 2001 veröffentlichten Verschmelzungsplanes.
5. Erhöhung des bisherigen Gesellschaftskapitals von 25.564.594,06 Euro, um den Betrag von 9.880.000,- Euro, auf 35.444.594,06 Euro, durch die Ausgabe von 29.732 neuen Aktien ohne Nennwert, die im Gegenzug der Übertragung sämtlicher Aktiva und Passiva der übertragenden Gesellschaft, geschaffen werden, und Streichung der Angabe des Nennwertes bei den vor der Kapitalerhöhung bestehenden Aktien der übernehmenden Gesellschaft, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, um somit das gesamte Kapital der übernehmenden Gesellschaft in Aktien ohne Nennwert umzustellen.
6. Zuführung der Rücklagen der übertragenden Gesellschaft in Höhe von 22.211.965,- Euro in die freie Rücklage der übernehmenden Gesellschaft, sowie in Höhe von 988.000,- Euro in die gesetzliche Rücklage der übernehmenden Gesellschaft.
7. Erhöhung des Gesellschaftskapitals, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, durch Einbringen von 55.405,94 Euro aus den freien Rücklagen in das Gesellschaftskapital, um es von 35.444.594,06 Euro auf 35.500.000,- Euro zu erhöhen.
8. Feststellung der Verschmelzung mit Wirkung zum 1. Januar 2002.
9. Abänderung der Gesellschaftsbezeichnung, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, in DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A.
10. Verlegung des Gesellschaftssitzes, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, von Luxemburg-Stadt nach Senningerberg.
11. Abänderung der Satzung der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, wie sie als vorgeschlagene Neufassung den Aktionären vorab zugegangen ist.
12. Abänderung des Aktienregisters der DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A., gemäß den oben erwähnten Änderungen, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, und Erteilen einer Bevollmächtigung an Herrn André Marc, Rechtsanwalt, wohnhaft in Luxemburg, diese Abänderung im Aktienregister der Gesellschaft durchzuführen.
13. Ernennung von Verwaltungsratsmitgliedern mit Wirkung zum 1. Januar 2002.

IV. Durch Beschlußfassung im Umlaufverfahren ohne Sitzung haben die Verwaltungsräte der Aktiengesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A. und der Aktiengesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., gemäß Artikel 261 des Handelsgesellschaftengesetzes einen Verschmelzungsplan der Aktiengesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A. und der Aktiengesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., durch Aufnahme ersterer durch letztere, gebilligt.

Dieser Verschmelzungsplan wurde im Mémorial C Nummer 1.009 vom 14. November 2001 veröffentlicht.

V. Gemäß den Artikeln 265 und 266 des Handelsgesellschaftengesetzes haben die Verwaltungsräte am 2. Oktober 2001, sowie die Gesellschaft Dr. Wollert - Dr. Elmendorff S.C. am 16. November 2001, in ihrer Eigenschaft als unabhängiger Sachverständige, wie er durch eine Ordonnanz vom 30. Oktober 2001 bestellt worden ist, jeweils einen schriftlichen Bericht erstellt und den Aktionären der Gesellschaft zur Verfügung gestellt.

Diese Berichte sowie eine Kopie der Ordonnanz vom 30. Oktober 2001 sind nach ne varietur-Unterzeichnung durch die Komparenten und den Notar dieser Urkunde beigegeben und werden mit einregistriert.

VI. Gemäß Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes standen der Verschmelzungsplan, die Jahresabschlüsse und Geschäftsberichte für die letzten drei Geschäftsjahre, die Zwischenabschlüsse zum 31. August 2001, sowie die in Artikel 265 und 266 angeführten Berichte des Verwaltungsrates und des unabhängigen Sachverständigen den Aktionären der Gesellschaft während einem Monat vor der heutigen Generalversammlung am Gesellschaftssitz zwecks Kenntnisnahme zur Verfügung.

Sodann trifft die Versammlung, nach Beratung und Billigung der Erklärungen des Vorsitzenden, einstimmig folgende Beschlüsse:

*Erster Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den gemäß Artikel 265 des Handelsgesellschaftengesetzes angefertigten Bericht des Verwaltungsrates zu billigen.

*Zweiter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den gemäß Artikel 266 des Handelsgesellschaftengesetzes angefertigten Bericht des unabhängigen Sachverständigen zu billigen.

*Dritter Beschluß*

Die Generalversammlung stellt fest, daß alle gemäß Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Formalitäten erfüllt wurden.

*Vierter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den im Mémorial C Nr. 1.009 vom 14. November 2001 veröffentlichten Verschmelzungsplan zu billigen.

Die Generalversammlung nimmt zur Kenntnis, daß, gemäß diesem Verschmelzungsplan, die Aktionäre der übertragenden Gesellschaft für eintausendneuhundert (1.900) Aktien zu je fünftausendzweihundert (5.200,-) Euro Nennwert der übertragenden Gesellschaft 29.732 Aktien ohne Nennwert erhalten, die im Zuge einer Kapitalerhöhung von neun Millionen achthundertachtzigtausend (9.880.000,-) Euro bei der übernehmenden Gesellschaft geschaffen werden. Das Umtauschverhältnis entspricht 1 : 15,648421 Aktien.

#### *Fünfter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt die Erhöhung des bisherigen Gesellschaftskapitals von 25.564.594,06 Euro, um den Betrag von 9.880.000,- Euro, auf 35.444.594,06 Euro, durch die Ausgabe von 29.732 neuen Aktien ohne Nennwert, die im Gegenzug der Übertragung sämtlicher Aktiva und Passiva der übertragenden Gesellschaft geschaffen werden.

Die Generalversammlung beschließt ebenfalls die Streichung der Angabe des Nennwertes bei den bestehenden Aktien der übernehmenden Gesellschaft, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, um somit das gesamte Kapital der übernehmenden Gesellschaft in Aktien ohne Nennwert umzustellen.

Der Aktionär der DekaBank (LUXEMBURG) S.A., nämlich die DGZ-DekaBank DEUTSCHE KOMMUNALBANK, mit Sitz in Berlin und Frankfurt am Main, erhält somit für 1.900 Aktien der übertragenden Gesellschaft 29.732 neue Aktien der übernehmenden Gesellschaft.

Der entsprechende neue Wortlaut der Satzung wird unter dem elften Beschluß wiedergegeben.

Die Generalversammlung stellt fest, daß mit Wirkung zum 1. Januar 2002 die DGZ-DekaBank DEUTSCHE KOMMUNALBANK insgesamt, mit den ebenfalls vor der Verschmelzung bereits gehaltenen Aktien, 129.732 Aktien der übernehmenden Gesellschaft besitzt.

Die Generalversammlung beschließt, das Aktienkapital in 10.000 (zehntausend) Aktien ohne Nennwert einzuteilen; der entsprechende Wortlaut wird unter dem elften Beschluß wiedergegeben.

#### *Sechster Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt die Zuführung der Rücklagen der übertragenden Gesellschaft in Höhe von 22.211.965,- Euro in die freie Rücklage der übernehmenden Gesellschaft, sowie in Höhe von 988.000,- Euro in die gesetzliche Rücklage der übernehmenden Gesellschaft.

#### *Siebter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt die Erhöhung des Gesellschaftskapitals, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, durch Einbringen von 55.405,94 Euro aus den freien Rücklagen in das Gesellschaftskapital, um es von 35.444.594,06 Euro auf 35.500.000,- Euro zu erhöhen.

#### *Achter Beschluß*

Die Generalversammlung stellt fest, daß die Verschmelzung mit Wirkung zum 1. Januar 2002 stattfindet. Das Datum, ab welchem buchhalterisch die Operationen der übertragenden Gesellschaft für Rechnung der übernehmenden Gesellschaft getätigt zu gelten haben, wird auf den 1. Januar 2002 festgelegt.

#### *Neunter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt die Abänderung der Gesellschaftsbezeichnung der Gesellschaft, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, in DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A.

Die Abänderung der Gesellschaftsbezeichnung in DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A. wurde am 10. Oktober 2001 durch den Tresor- und Budgetminister gutgeheißen.

Der entsprechende neue Wortlaut der Satzung wird unter dem elften Beschluß wiedergegeben.

#### *Zehnter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den Gesellschaftssitz mit Wirkung zum 1. Januar 2002 von Luxemburg-Stadt nach Senningerberg zu verlegen.

Außerhalb der Gesellschaftssatzung legt die Generalversammlung den Sitz in L-2633 Senningerberg, 6C, route de Trèves, fest.

Der entsprechende neue Wortlaut der Satzung wird unter dem elften Beschluß wiedergegeben.

#### *Feststellung*

Unter Berücksichtigung eines übereinstimmenden Beschlusses der Generalversammlung der Gesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A. vom 17. Dezember 2001, stellt die Generalversammlung fest, daß, die Verschmelzung durch Aufnahme mit Wirkung zum 1. Januar 2002 vollzogen wird und die übertragende Gesellschaft ohne Abwicklung aufgelöst wird.

#### *Erklärung*

Gemäß Artikel 271 (2) des Handelsgesellschaftengesetzes erklärt der amtierende Notar, daß er die Rechtshandlungen und Formalitäten, welche der übertragenden Gesellschaft aufgrund der Verschmelzung obliegen, sowie den Verschmelzungsplan auf ihr Vorliegen und ihre Rechtmäßigkeit geprüft hat und bestätigt.

#### *Elfter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt die Abänderung der Satzung der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit, wie sie als vorgeschlagene Neufassung den Aktionären vorab zugegangen ist.

Der Wortlaut der neuen Gesellschaftssatzung ist demnach folgender:

Satzung der DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A. Aktiengesellschaft Sitz: L-2633 Senningerberg, 6C, route de Trèves:

## STATUTEN

**I. Bezeichnung, Sitz, Gegenstand und Dauer der Gesellschaft****Art. 1. Bezeichnung**

Unter der Bezeichnung DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A. besteht eine Aktiengesellschaft luxemburgischen Rechts.

**Art. 2. Gesellschaftssitz**

Der Sitz der Gesellschaft ist Senningerberg. Er kann durch einfachen Beschluss des Verwaltungsrates jederzeit an einen anderen Ort innerhalb der Gemeinde verlegt werden.

Durch einfachen Beschluss des Verwaltungsrates können sowohl im Inland als auch im Ausland Verwaltungssitze, Betriebssitze, Zweigniederlassungen, Vertretungen und Tochtergesellschaften errichtet werden.

Sollte die normale Geschäftstätigkeit am Gesellschaftssitz oder der reibungslose Verkehr aus dem Ausland mit dem Sitz oder der Verkehr vom Sitz mit dem Ausland durch außergewöhnliche Ereignisse politischer, wirtschaftlicher oder sozialer Natur beeinträchtigt oder durch das Bestehen solcher Ereignisse gefährdet werden, so kann der Gesellschaftssitz provisorisch und bis zur Wiederherstellung normaler Verhältnisse ins Ausland verlegt werden.

Die Nationalität der Gesellschaft soll, unbeeinflusst durch eine derartige provisorische Sitzverlegung luxemburgisch bleiben. Sobald es die Umstände erlauben, muss der Verwaltungsrat eine Gesellschafterversammlung einberufen, die zu beschließen hat, ob die vorgenommene Sitzverlegung endgültig ist oder ob der Sitz wieder nach Luxemburg zurückverlegt wird.

Personen, welche in irgendeiner Weise befugt sind, die Gesellschaft in der laufenden Geschäftsführung rechtsverbindlich zu vertreten, sind auch berechtigt diese Verlegung des Gesellschaftssitzes vorzunehmen und Dritten zur Kenntnis zu bringen.

**Art. 3. Gesellschaftsgegenstand**

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von Bank- und Finanzgeschäften aller Art für eigene und dritte Rechnung im Großherzogtum Luxemburg und im Ausland sowie aller Operationen, die damit direkt oder indirekt zusammenhängen.

Die Gesellschaft kann sich an anderen Gesellschaften mit Sitz im Großherzogtum Luxemburg und außerhalb beteiligen sowie Niederlassungen und/oder Zweigstellen im In- und Ausland errichten.

**Art. 4. Dauer**

Die Dauer der Gesellschaft ist unbegrenzt.

**II. Gesellschaftskapital, Aktien****Art. 5. Kapital**

Das Gesellschaftskapital beträgt 35.500.000,- (fünfunddreißig Millionen fünfhunderttausend) Euro und ist eingeteilt in 10.000 (zehntausend) Aktien ohne Nennwert.

Die Aktien sind voll eingezahlt.

Die Generalversammlung der Gesellschafter kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu jeder Zeit das Aktienkapital erhöhen oder herabsetzen.

**Art. 6. Aktien****6.1 Aktienform**

Die Aktien der Gesellschaft lauten auf den Namen. Sie können nicht in Inhaberaktien umgewandelt werden. Die Gesellschaft kann Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausstellen.

Das Eigentum an den Aktien wird durch die Eintragung in das Aktienregister nachgewiesen., das am Sitz der Gesellschaft geführt wird.

Die Eintragung umfasst folgende Angaben:

- die genaue Bezeichnung jedes Gesellschafters, die Zahl seiner Aktien,
- die geleisteten Zahlungen;
- die Übertragungen mit ihren Daten.

Bescheinigungen über die Eintragung im Aktienregister können den Gesellschaftern erteilt werden.

Im Falle der Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen oder nach Umwandlung von freien Rücklagen in Aktienkapital, sowie im Falle der Ausgabe von Genussrechten haben die Gesellschafter ein Vorzugsrecht auf Zuteilung eines ihrem Anteil an dem bisherigen Aktienkapital entsprechenden Teiles der neuen Aktien oder Genussrechte, sofern nicht ein entgegenstehender Beschluss der Generalversammlung vorliegt. Dieses Recht wird bezüglich der Form, der Frist und der Bedingungen so ausgeübt, wie es von der Generalversammlung beschlossen worden ist.

**6.2 Übertragung**

Jeder Gesellschafter, der seine Aktien ganz oder teilweise übertragen will, muss diese zuvor den anderen Gesellschaftern anbieten.

Der Gesellschafter, welcher sich zu einer Übertragung eines Teiles oder aller seiner Aktien entschließt, teilt diese Absicht dem Verwaltungsrat einschreibebrieflich mit.

Dieses Schreiben enthält die genauen Daten bezüglich der zu übertragenden Aktien, des Preises und der Identität des Kaufinteressenten, sowie ein unwiderrufliches Kaufangebot an die anderen Gesellschafter, welches während der hier-nach beschriebenen Dauer aufrechterhalten werden muss.

Der Verwaltungsrat leitet dieses Angebot unverzüglich an die anderen Gesellschafter weiter, spätestens jedoch fünfzehn Tage nach Erhalt des entsprechenden Einschreibebriefes.

Innerhalb dreißig Tagen nach Absenden der Mitteilung durch den Verwaltungsrat müssen die anderen Gesellschafter einschreibebrieflich ihre Absicht erklären, von ihrem Vorkaufsrecht nach dem Verhältnis der von ihnen an der Gesellschaft gehaltenen Anteile Gebrauch zu machen, anderenfalls wird das Vorkaufsrecht hinfällig. Will ein Gesellschafter von dem Vorkaufsrecht keinen Gebrauch machen, so muss er dies möglichst frühzeitig, tunlichst eine Woche vor Fristablauf dem Verwaltungsrat einschreibebrieflich mitteilen. Soweit das Vorkaufsrecht von einem oder mehreren Gesellschaftern nicht ausgeübt wird, wächst es den Gesellschaftern zu, die von dem Recht Gebrauch machen und zwar ebenfalls im Verhältnis der von ihnen gehaltenen Anteile. Der Verwaltungsrat wird die übrigen Gesellschafter, sofern dies angesichts der Zahl der Gesellschafter noch durchführbar ist, über die Anwachsung der Vorkaufsrechte jeweils umgehend informieren.

Nach Ablauf dieser Frist teilt der Verwaltungsrat unverzüglich allen Gesellschaftern das Ergebnis des Verfahrens mit. Falls kein Gesellschafter sein Vorkaufsrecht in Anspruch genommen hat, kann der übertragende Gesellschafter, ab Erhalt des Mitteilungsschreibens des Verwaltungsrates, gemäß den in dem Angebot enthaltenen Bedingungen die Aktien veräußern.

Wird das Vorkaufsrecht ausgeübt, wird der Kaufpreis für den Erwerb der Aktien, falls sich die Parteien nicht auf einen Preis einigen können, von einem Sachverständigen festgesetzt, den die Parteien einvernehmlich genannt haben oder der, falls die Parteien sich nicht auf einen Sachverständigen einigen können, durch den Vorsitzenden des Bezirksgerichts Luxemburg ernannt wird.

Der Gesellschafter, welcher gemäß den obigen Bestimmungen Aktien eines anderen Gesellschafters erwirbt, zahlt den Preis innerhalb einer Frist von dreißig Tagen nach Festlegung des Preises.

#### 6.3 Stimmrecht

Jede Aktie hat ein Stimmrecht von einer Stimme. Die Rechte aus einer Aktie sind gegenüber der Gesellschaft unteilbar.

### III. Organe

#### Art. 7. Verwaltungsrat

##### 7.1 Zusammensetzung und Amtszeit

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus mindestens drei Mitgliedern, die nicht Gesellschafter zu sein brauchen. Die Mitglieder werden von der Generalversammlung gewählt, die ihre Zahl, die Dauer ihrer Mandate, welche sechs Jahre nicht überschreiten darf, bestimmt und die sie jederzeit ohne Angabe von Gründen abberufen kann. Die Mitglieder des Verwaltungsrates können wiedergewählt werden.

Die Amtsdauer eines Verwaltungsratsmitgliedes endet vorzeitig, wenn das Mitglied aus dem Amt ausscheidet, das für seine Bestellung maßgeblich war.

Jedes Mitglied kann sein Amt unter Einhaltung einer Frist von einem Monat durch schriftliche Kündigung gegenüber dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates, der Vorsitzende durch Kündigung gegenüber dem Stellvertreter, niederlegen.

Wird die Stelle eines Mitgliedes des Verwaltungsrates während der vorgesehenen Amtsdauer frei, so steht den verbleibenden Mitgliedern des Verwaltungsrates das Recht zu, die Stelle vorläufig durch einen Dritten zu besetzen. In diesem Fall hat die nächste Generalversammlung das neue Mitglied des Verwaltungsrates endgültig zu ernennen oder ein anderes zu wählen.

##### 7.2 Vergütung

Die Mitglieder des Verwaltungsrates können eine Vergütung erhalten. Diese wird von den Gesellschaftern festgelegt.

##### 7.3 Zuständigkeit

Der Verwaltungsrat hat die Befugnis, alle Geschäfte zu führen und alle Handlungen vorzunehmen, welche zur Erfüllung des Geschäftszwecks notwendig oder zweckmäßig sind, soweit sie nicht durch Gesetz oder Satzung der Generalversammlung vorbehalten sind.

Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft gerichtlich und außergerichtlich.

Zur rechtsverbindlichen Zeichnung für die Gesellschaft sind die Unterschriften zweier Verwaltungsratsmitglieder erforderlich.

Der Verwaltungsrat kann einzelne Verwaltungsratsmitglieder mit bestimmten Aufgaben und mit der Führung der täglichen Geschäfte betrauen; zu Letzterem bedarf er der vorherigen Zustimmung der Generalversammlung. Das oder die Mitglieder des Verwaltungsrates, welche mit letzteren Befugnissen betraut werden, tragen den Titel «administrateur-délégué».

Der Verwaltungsrat überträgt die tägliche Geschäftsführung und die Vertretung der Gesellschaft in diesem Rahmen an mindestens zwei Personen, die nicht Mitglied des Rates zu sein brauchen; der Verwaltungsrat kann auch einzelne Zweige der Geschäftsführung und die Vertretung der Gesellschaft an Dritte übertragen.

Der Verwaltungsrat bestellt aus seiner Mitte mindestens einen Arbeitsausschuss (VR-Ausschuss). Er kann darüber hinaus weitere Ausschüsse bestellen und ihnen im Rahmen seiner Befugnisse Aufgaben übertragen.

Im täglichen Geschäftsverkehr kann die Zeichnung auch durch die gemeinsame Unterschrift eines Verwaltungsratsmitglieds und eines Geschäftsführers/Bevollmächtigten oder durch die gemeinsame Unterschrift zweier Geschäftsführers/Bevollmächtigter erfolgen.

Der Verwaltungsrat gibt sich, den von ihm gebildeten Ausschüssen und der Geschäftsführung jeweils eine Geschäftsordnung. Der Erlass oder die Änderung der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat bedarf der Zustimmung der Generalversammlung.

##### 7.4 Sitzungen

Der Verwaltungsrat hat, sooft es die Belange der Gesellschaft erfordern, zusammenzutreten.

Er wählt aus seiner Mitte für die Dauer seiner Amtszeit, zum Zweck der Leitung der Sitzung, einen Vorsitzenden sowie einen Stellvertreter.

Die Einberufung des Verwaltungsrates erfolgt durch den Vorsitzenden und im Falle seiner Verhinderung durch den stellvertretenden Vorsitzenden unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

Der Verwaltungsrat ist auch einzuberufen, wenn es mindestens zwei Mitglieder des Verwaltungsrates unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes beantragen.

Mit Ausnahme von Dringlichkeitsfällen sollen die Sitzungen des Verwaltungsrates mindestens fünf Tage vorher angekündigt werden.

Eine Ankündigung kann unterbleiben, wenn alle Verwaltungsratsmitglieder zustimmen. Mit der Ankündigung sind die Verhandlungsgegenstände bekannt zu machen.

Die Leitung der Verwaltungsratssitzungen obliegt dem Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung dem stellvertretenden Vorsitzenden, oder bei dessen Verhinderung dem ältesten anwesenden Verwaltungsratsmitglied.

Die Sitzungen des Verwaltungsrates finden am Sitz der Gesellschaft oder an einem anderen, in der Einberufung zu bestimmenden Ort statt.

#### 7.5 Vertretung

Jedes Verwaltungsratsmitglied kann sich bei der Sitzung des Verwaltungsrates aufgrund einer Vollmacht durch ein anderes Mitglied vertreten lassen, das sein Stimmrecht im Namen und unter der Verantwortlichkeit des Vollmachtgebers ausübt. Die Vertretung von mehreren Mitgliedern durch ein anderes Mitglied ist erlaubt, insofern mindestens zwei Mitglieder der Sitzung persönlich beiwohnen. Die Vollmacht kann durch privatschriftliche Urkunde, Fernschreiben, Telefax oder Telegramm erteilt werden.

#### 7.6 Beschlussfähigkeit

Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder gemäß Ziffer 7.1 anwesend oder vertreten sind.

Wird die erforderliche Anzahl nicht erreicht, so erfolgt eine erneute Einberufung gemäß Ziffer 7.4, in welcher ausdrücklich auf den Umstand hingewiesen wird, daß die Beschlussfähigkeit bei der vorhergehenden Sitzung nicht erreicht wurde. Die anschließende Ratssitzung ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Mitglieder anwesend sind.

#### 7.7 Beschlussfassung

Die Beschlüsse des Verwaltungsrates werden mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden und der vertretenen Mitglieder gefasst, soweit die zu erlassende Geschäftsordnung des Verwaltungsrates nichts anderes bestimmt. Bei besonderer Dringlichkeit kann auch über nicht in der Tagesordnung angekündigte Gegenstände verhandelt oder entschieden werden.

#### 7.8 Umlaufbeschlüsse

Im Bedarfsfall und unter Einverständnis aller Mitglieder können Beschlüsse auch durch Brief, Fernschreiben, Telefax oder Telegramm gefasst werden. In dem Rundschreiben, wodurch hierzu aufgefordert wird, ist ein Termin anzugeben, welcher zugleich für den Einspruch gegen dieses Verfahren und für die Stimmabgabe gilt. Wenn kein Einspruch gegen dieses Verfahren erfolgt, gilt dies als Einverständnis. Verzicht auf die Stimmabgabe gilt als Stimmenthaltung.

Fernschreiben, Telefaxe und Telegramme müssen nachträglich vom Mitglied schriftlich bestätigt werden, wenn sie nicht in banküblicher Weise verschlüsselt sind.

#### 7.9 Protokolle

Die Verhandlungen und Beschlüsse des Verwaltungsrates sind durch Protokolle zu beurkunden, die vom Vorsitzenden und dem von ihm benannten Protokollführer zu unterzeichnen sind.

#### 7.10 Zwischendividenden

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Zwischendividenden unter Berücksichtigung der in Artikel 72-2 des Gesetzes betreffend die Handelsgesellschaften enthaltenen Bedingungen und mit Zustimmung des externen Abschlussprüfers der Gesellschaft auszuzahlen.

### **Art. 8. Generalversammlung**

#### 8.1 Zusammensetzung

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Gesellschafter berechtigt, wobei sich Letztere durch eine natürliche Person mit entsprechender Vollmacht vertreten lassen können.

#### 8.2 Zuständigkeit

Die Generalversammlung der Gesellschafter nimmt die ihr von Gesetzes wegen und in dieser Satzung zuerkannten Aufgaben wahr.

Sie beschließt insbesondere über

- den Erlass und die Änderung der Satzung,
- die Veränderung des Stammkapitals,
- die Bestellung und den Widerruf der Bestellung der Verwaltungsratsmitglieder sowie die Festsetzung ihrer Vergütung,
- Zustimmung zum Erlass und zur Änderung der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat,
- die Genehmigung der jährlichen Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung,
- die Verwendung des Jahresergebnisses,
- die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates,
- die Auflösung der Gesellschaft.

#### 8.3 Ordentliche Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung findet alljährlich am Sitz der Gesellschaft oder an einem anderen in der Einladung bestimmten Ort der Gemeinde jeweils um 11.30 Uhr am letzten Bankarbeitstag im Mai statt.

#### 8.4 Einberufung

Die Einberufungen der Generalversammlungen erfolgen gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften.

Außerordentliche Generalversammlungen können jederzeit an einem beliebigen Ort innerhalb oder außerhalb des Großherzogtums Luxemburg einberufen werden.

Sind alle Gesellschafter in einer Generalversammlung anwesend oder vertreten, so kann auf eine förmliche Einberufung verzichtet werden.

#### 8.5 Leitung

Die Generalversammlung wird vom Vorsitzenden des Verwaltungsrates, im Falle seiner Verhinderung, vom stellvertretenden Vorsitzenden oder einem sonstigen Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsführung geleitet.

#### 8.6 Beschlussfassung

Beschlüsse in der Generalversammlung werden, soweit im Gesetz nichts anderes vorgegeben ist, mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst.

### IV. Geschäftsjahr, Jahresabschluss, Abwicklung

#### Art. 9. Geschäftsjahr und Jahresabschluss

##### 9.1 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

##### 9.2 Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat stellt nach Ablauf eines jeden Jahres den Jahresabschluss nebst Anhang sowie den Lagebericht auf.

Die ordentliche Generalversammlung entscheidet über den nicht zur Bildung der gesetzlichen Rücklage benötigten Betrag des jährlichen Jahresüberschuss.

Fünf Prozent (5 %) des Jahresüberschusses sind dem gesetzlichen Reservefonds zuzuführen, bis dieser zehn Prozent (10 %) des nominellen Aktienkapitals erreicht hat.

Über den Saldo verfügt die Generalversammlung auf Vorschlag des Verwaltungsrates.

#### Art. 10. Abschlussprüfung

Die Jahresabschlüsse der Gesellschaft werden durch einen Wirtschaftsprüfer («réviseur d'entreprises»), welcher vom Verwaltungsrat bestimmt wird, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen geprüft.

#### Art. 11. Auflösung und Abwicklung

Die Gesellschaft kann durch Beschlüsse der Generalversammlung aufgelöst werden, welche unter den gleichen Bedingungen gefasst werden müssen wie bei Satzungsänderungen. Im Falle der Auflösung der Gesellschaft wird die Abwicklung durch einen oder mehrere Liquidationsverwalter durchgeführt, die natürliche oder juristische Personen sind und die durch die Generalversammlung, unter Festlegung ihrer Aufgaben und Vergütungen, ernannt werden. Das nach Begleichung aller Verbindlichkeiten der Gesellschaft verbleibende Restvermögen wird unter den Gesellschaftern entsprechend ihrem Anteil verteilt.

#### Art. 12. Allgemeine Bestimmungen

Für alle Punkte, die nicht in dieser Satzung festgelegt sind, wird auf die Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften einschließlich der Änderungsgesetze verwiesen.

#### Zwölfter Beschluß

Die Versammlung beschließt, das Aktienregister der DekaBank DEUTSCHE GIROZENTRALE LUXEMBOURG S.A., gemäß der oben erwähnten Änderungen, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, abzuändern und bevollmächtigt Herrn André Marc, Rechtsanwalt, wohnhaft in Luxemburg diese Abänderung im Aktienregister der Gesellschaft durchzuführen.

#### Dreizehnter Beschluß

Die Generalversammlung nimmt die Rücktritte mit Wirkung zum 1. Januar 2002 der Verwaltungsratsmitglieder, Manfred Zaß, Dr. Dieter Goose, Claus-Dieter Homann, Fritz Oelrich, Dr. Bernhard Steinmetz und Bruno Stuckenbroeker entgegen.

Die Generalversammlung beschließt anschließend, mit Wirkung zum 1. Januar 2002, die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder auf maximal 35 festzusetzen und diese Mandate, mit Wirkung zum 1. Januar 2002 und bis zur Jahreshauptversammlung, welche über den Jahresabschluß per 31. Dezember 2003 zu entscheiden hat, wie folgt zu besetzen:

Stefan Bichsel, Delegierter des Verwaltungsrates der SWISSCA HOLDING AG, Bern

Andrea Binkowski, Vorsitzende des Vorstandes der SPARKASSE MECKLENBURG-STRELITZ, Neustrelitz

Eckhard Fiene, Generalbevollmächtigter der BREMER LANDESBANK KREDITANSTALT OLDENBURG - GIROZENTRALE, Bremen

Kurt Gliwitzky, Bankdirektor der NORD/LB NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE, Hannover

Hans-Jürgen Gutenberger, Mitglied des Vorstandes der DGZ.DekaBank DEUTSCHE KOMMUNALBANK, Frankfurt am Main

Martin Haf, Stv. Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE ALLGÄU, Marktoberdorf

Hans-Heinrich Hahne, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE SCHAUMBURG, Rinteln

Klaus Haubner, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE VILLINGEN-SCHWENNINGEN, Villingen-Schwenningen

Lothar Heinemann, Vorsitzender des Vorstandes der STADT-SPARKASSE SOLINGEN, Solingen

Marina Heller, Vorsitzende des Vorstandes der RHÖN-RENNSTEIG-SPARKASSE, Meiningen

Friedel Höhn, Mitglied des Vorstandes der KREISSPARKASSE SAARLOUIS, Saarlouis



Karl-Ludwig Kamprath, Vorsitzender des Vorstandes der KREISSPARKASSE MÜNCHEN STARNBERG, München  
 Detlev Klug, Direktor der LRP LANDESBANK RHEINLAND-PFALZ GIROZENTRALE, Mainz  
 Wilfried Knoblich, Vorsitzender des Vorstandes der KREISSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL-CRAILSHEIM, Schwäbisch Hall

Armin Köckerling, Bereichsleiter Asset Management der Sachsen LB LANDESBANK SACHSEN GIROZENTRALE, Leipzig

Dirk Köhler, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE UELZEN, Uelzen

Heiko Laib, Generalbevollmächtigter der LANDESBANK BADEN-WÜRTTEMBERG, Stuttgart

Fritz Lütke-Uhlenbrock, Mitglied des Vorstandes der BREMER LANDESBANK KREDITANSTALT OLDENBURG - GIROZENTRALE, Bremen

Alex Meyer, Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der LBLux S.A., Luxemburg

Bernd-Peter Morgenroth, Mitglied des Vorstandes der LANDESBANK BERLIN - GIROZENTRALE, Berlin

Jürgen Müsch, Mitglied des Vorstandes der LANDESBANK SAAR GIROZENTRALE, Saarbrücken

Alois Paus, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE VREDEN, Vreden

Hans-Joachim Reichert, Mitglied des Vorstandes der DGZ.DekaBank DEUTSCHE KOMMUNALBANK, Frankfurt am Main

Dr. Wolfgang Riedel, Mitglied des Vorstandes der SPARKASSE BONN, Bonn

Hans Joachim Roos, Direktor der LRP LANDESBANK RHEINLAND-PFALZ GIROZENTRALE, Mainz

Dr. Helmut Ewald Ross, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE KOBLENZ, Koblenz

Gerhard Scharner, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE GÖTTINGEN, Göttingen

Uwe Schmidt, Vorsitzender des Vorstandes der SPARKASSE UCKERMARK, Prenzlau

Detlef Sternberg, Vorsitzender des Vorstandes der KREISSPARKASSE PINNEBERG, Pinneberg

Michael Wambold, Direktor der LANDESBANK SCHLESWIG-HOLSTEIN, Kiel

Axel Weber, Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DGZ. DekaBank DEUTSCHE KOMMUNALBANK, Frankfurt am Main

Dr. Herbert Wieneke, Stellv. Vorsitzender des Vorstandes, DIE SPARKASSE BREMEN, Bremen

Hermann Zondler, Stellv. Mitglied des Vorstandes der LANDESBANK BADEN-WÜRTTEMBERG, Stuttgart

Darüber hinaus beschließt die Generalversammlung

Herrn Rainer Mach, Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der DekaBank LUXEMBURG S.A., Senningerberg, Luxemburg,

mit Wirkung zum 1. Januar 2002 und bis zum 30. September 2006 als Verwaltungsratsmitglied zu benennen.

Die vorgenannten Benennungen erfolgen vorbehaltlich der Zustimmung der Luxemburger Bankenaufsichtsbehörde.

Da somit die Tagesordnung erschöpft ist und kein weiterer Antrag und keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 12.15 Uhr.

Worüber Urkunde aufgenommen in Luxemburg, am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung und Erklärung alles Vorstehenden an die Erschienenen, dem instrumentierenden Notar nach Namen, gebräuchlichem Vornamen, sowie Stand und Wohnort bekannt, haben die vorgenannten Komparenten mit dem Notar die gegenwärtige Urkunde unterschrieben.

Gezeichnet: B. Stuckenbroeker, H. Arens, J. Seiler, C. Mines.

Enregistré à Redange, le 18 décembre 2001, vol. 401, fol. 48, case 5. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): R. Schaack.

Für gleichlautende Ausfertigung, auf stempelfreiem Papier erteilt zwecks Veröffentlichung im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Redingen, den 21. Dezember 2001.

C. Mines.

(84942/225/456) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 31 décembre 2001.

### **DekaBank (LUXEMBURG) S.A., Aktiengesellschaft.**

Gesellschaftssitz: Senningerberg.

H. R. Luxemburg B 36.009.

Im Jahre zweitausendeins, den siebzehnten Dezember, um elf Uhr.

Vor dem unterzeichneten Notar Camille Mines, mit Amtssitz in Redingen/Attert,

treten zu einer außerordentlichen Generalversammlung zusammen, die Aktionäre der Aktiengesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A., mit Sitz in L-2633 Senningerberg, 6C, route de Trèves, eingetragen im Handelsregister beim Bezirksgericht Luxemburg unter Sektion B und Nummer 36.009 (hiernach «die Gesellschaft» oder «die übertragende Gesellschaft»), gegründet unter der Gesellschaftsbezeichnung Deka INVESTMENT SERVICES S.A. gemäß einer Urkunde aufgenommen durch Notar Camille Hellinckx, mit Amtssitz in Luxemburg, vom 18. Januar 1991, veröffentlicht im Mémorial C, Nummer 249 vom 19. Juni 1991. Die Satzung wurde geändert durch Urkunden desselben Notars vom 17. Februar 1992, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 308 vom 17. Juli 1992, vom 18. Mai 1993, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 319 vom 5. Juli 1993, vom 19. September 1994, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 482 vom 24. November 1994, sowie einer Urkunde erstellt durch Notar Paul Frieders, mit Amtssitz in Luxemburg, vom 2. Januar 1996 veröffentlicht im Mémorial C Nummer 74 vom 12. Februar 1996 und einer außerordentlichen Generalversammlung vom 4. Januar 1999, veröffentlicht im Mémorial C Nummer 126 vom 27. Februar 1999.

Den Vorsitz der Versammlung führt Herr Horst Schneider, wohnhaft in Trier, welcher Herrn Helmut Arens, wohnhaft in Minden, zum Schriftführer bestellt.

Die Versammlung bestimmt zum Stimmenzähler Herrn Joachim Seiler, wohnhaft in Frankfurt am Main.

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet und gibt gemeinsam mit den Versammlungsmitgliedern folgende Erklärungen ab, welche von dem amtierendem Notar zu Protokoll genommen werden:

I. Aus der Anwesenheitsliste geht hervor, daß sämtliche Aktionäre in gegenwärtiger Versammlung zugegen oder rechtlich vertreten sind; diese Anwesenheitsliste wurde von den Aktieninhabern beziehungsweise deren Vertretern sowie von den Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes unterzeichnet, und bleibt gegenwärtiger Urkunde beigegeben, um mit derselben einregistriert zu werden.

Ebenso bleiben gegenwärtiger Urkunde beigegeben, um mit derselben einregistriert zu werden, die ordnungsgemäß durch die Erschienenen und den instrumentierenden Notar ne varietur paraphierten Vollmachten der vertretenen Aktionäre.

II. In Anbetracht der Anwesenheit beziehungsweise der Vertretung sämtlicher Aktieninhaber ist die Generalversammlung rechtsgültig zusammengesetzt und kann über alle Punkte der Tagesordnung beschließen.

III. Die Tagesordnung der Generalversammlung lautet wie folgt:

#### *Tagesordnung:*

1. Billigung des gemäß Artikel 265 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Berichtes des Verwaltungsrates.

2. Billigung des gemäß Artikel 266 (1) des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Berichtes des unabhängigen Sachverständigen.

3. Feststellung der Erfüllung aller durch Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Formalitäten.

4. Billigung des im Mémorial C Nummer 1.009 vom 14. November 2001 veröffentlichten Verschmelzungsplans.

5. Feststellung der Verschmelzung mit Wirkung zum 1. Januar 2002.

6. Feststellung der Beendigung der Mandate der Verwaltungsratsmitglieder und der Geschäftsleitung mit Wirkung zum 1. Januar 2002.

IV. Durch Beschlußfassung im Umlaufverfahren ohne Sitzung haben die Verwaltungsräte der Aktiengesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A. und der Aktiengesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., gemäß Artikel 261 des Handelsgesellschaftengesetzes, einen Verschmelzungsplan der Aktiengesellschaft DekaBank (LUXEMBURG) S.A. und der Aktiengesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., durch Aufnahme ersterer durch letztere, gebilligt.

Dieser Verschmelzungsplan wurde im Mémorial C Nummer 1.009 vom 14. November 2001 veröffentlicht.

V. Gemäß den Artikeln 265 und 266 des Handelsgesellschaftengesetzes haben die Verwaltungsräte am 2. Oktober 2001, sowie die Gesellschaft Dr. Wollert - Dr. Elmendorff S.C. am 16. November 2001, in ihrer Eigenschaft als unabhängiger Sachverständige, wie er durch eine Ordonnanz vom 30. Oktober 2001 bestellt worden ist, jeweils einen schriftlichen Bericht erstellt und den Aktionären der Gesellschaft zur Verfügung gestellt.

Diese Berichte sowie eine Kopie der Ordonnanz vom 30. Oktober 2001 sind nach ne varietur-Unterzeichnung durch die Komparenten und den Notar dieser Urkunde beigegeben und werden mit einregistriert.

VI. Gemäß Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes standen der Verschmelzungsplan, die Jahresabschlüsse und Geschäftsberichte für die letzten drei Geschäftsjahre, die Zwischenabschlüsse zum 31. August 2001, sowie die in Artikel 265 und 266 angeführten Berichte des Verwaltungsrates und des unabhängigen Sachverständigen den Aktionären der Gesellschaft während einem Monat vor der heutigen Generalversammlung am Gesellschaftssitz zwecks Kenntnisnahme zur Verfügung.

Sodann trifft die Versammlung, nach Beratung und Billigung der Erklärungen des Vorsitzenden, einstimmig folgende Beschlüsse:

#### *Erster Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den gemäß Artikel 265 des Handelsgesellschaftengesetzes angefertigten Bericht des Verwaltungsrates zu billigen.

#### *Zweiter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den gemäß Artikel 266 des Handelsgesellschaftengesetzes angefertigten Bericht des unabhängigen Sachverständigen zu billigen.

#### *Dritter Beschluß*

Die Generalversammlung stellt fest, daß alle gemäß Artikel 267 des Handelsgesellschaftengesetzes vorgeschriebenen Formalitäten erfüllt wurden.

#### *Vierter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, den im Mémorial C Nr. 1.009 vom 14. November 2001 veröffentlichten Verschmelzungsplan zu billigen.

Die Generalversammlung nimmt zur Kenntnis, daß, gemäß diesem Verschmelzungsplan, der Aktionär der übertragenden Gesellschaft für eintausendneuhundert (1.900) Aktien zu je fünftausendzwei Euro Nennwert der übertragenden Gesellschaft neunundzwanzigtausendsiebenhundertzweiunddreißig (29.732) Aktien ohne Nennwert erhält, die im Zuge einer Kapitalerhöhung von neun Millionen achthundertachtzigtausend (9.880.000,-) Euro bei der übernehmenden Gesellschaft geschaffen werden. Das Umtauschverhältnis entspricht 1 : 15,648421 Aktien.

*Fünfter Beschluß*

Die Generalversammlung beschließt, daß die Verschmelzung mit Wirkung auf den 1. Januar 2002, 0.00 Uhr, stattfindet. Das Datum, ab welchem buchhalterisch die Operationen der übertragenden Gesellschaft für Rechnung der übernehmenden Gesellschaft getätigt zu gelten haben, wird auf den 1. Januar 2002, 0.00 Uhr festgelegt.

*Sechster Beschluß*

Die Generalversammlung stellt fest, daß, durch die am heutigen Tag beschlossene Verschmelzung, die Mandate der Verwaltungsratsmitglieder und der Geschäftsleitung zum 1. Januar 2002, 0.00 Uhr, von Rechts wegen enden.

*Feststellung*

Unter Vorbehalt eines übereinstimmenden Beschlusses der Generalversammlung der Gesellschaft DEUTSCHE GIROZENTRALE INTERNATIONAL S.A., stellt die Generalversammlung fest, daß, durch die am heutigen Tag beschlossene Verschmelzung durch Aufnahme, die übertragende Gesellschaft DekaBank LUXEMBURG S.A. ohne Abwicklung zum 1. Januar 2002, 0.00 Uhr, aufgelöst wird.

*Erklärung*

Gemäß Artikel 271 (2) des Handelsgesellschaftengesetzes erklärt der amtierende Notar, daß er die Rechtshandlungen und Formalitäten, welche der übertragenden Gesellschaft aufgrund der Verschmelzung obliegen, sowie den Verschmelzungsplan auf ihr Vorliegen und ihre Rechtmäßigkeit geprüft hat und bestätigt.

Da somit die Tagesordnung erschöpft ist und kein weiterer Antrag und keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 11.30 Uhr.

Worüber Urkunde aufgenommen in Luxemburg, am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung und Erklärung alles Vorstehenden an die Erschienenen, dem instrumentierendem Notar nach Namen, gebräuchlichem Vornamen, sowie Stand und Wohnort bekannt, haben die vorgenannten Komparenten mit dem Notar die gegenwärtige Urkunde unterschrieben.

Gezeichnet: H. Schneider, H. Arens, J. Seiler, C. Mines.

Enregistré à Redange, le 18 décembre 2001, vol. 401, fol. 48, case 4. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): R. Schaack.

Für gleichlautende Ausfertigung, auf stempelfreiem Papier erteilt zwecks Veröffentlichung im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Redingen, den 21. Dezember 2001.

C. Mines.

(84941/225/109) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 31 décembre 2001.

### **BG UMBRELLA FUND, Fonds Commun de Placement.**

Die LRI-FUND MANAGEMENT COMPANY S.A. («Verwaltungsgesellschaft») hat mit Zustimmung der LANDESBANK RHEINLAND-PFALZ INTERNATIONAL S.A. LUXEMBOURG («Depotbank») beschlossen, im Zusammenhang mit dem BG Umbrella Fund, einem Sondervermögen nach Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen, das Sonderreglement des Teilfonds BG Umbrella Fund: BG Global Dynamic, das am 31. März 2001 in Kraft trat und am 25. April 2001 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»), dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, veröffentlicht wurde, nunmehr wie folgt zu ändern:

#### **Art. 1. Anlagepolitik**

Es wurde beschlossen, Artikel 1 - Anlagepolitik, fünfter Absatz, zu ändern. Dieser lautet künftig wie folgt:

«Genaue Angaben über die Anlagegrenzen sind in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements enthalten.»

#### **Art. 2. Teilfondswährung**

Es wurde beschlossen, Artikel 2 - Teilfondswährung, Nr 2, zu ändern. Diese lautet künftig wie folgt:

«2. Gemäß Artikel 7 des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist der Ausgabepreis der Anteilwert des entsprechenden Bewertungstages zuzüglich eines Ausgabeaufschlages von maximal 6,10% davon.»

#### **Art. 3. Höhe des Entgelts der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, des Anlageberaters, der Vertriebsstellen und der Register- und Transferstelle**

Es wurde beschlossen, Artikel 3 - Höhe des Entgelts der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, des Anlageberaters, der Vertriebsstellen und der Register- und Transferstelle wie folgt zu ändern.

Die Überschrift zu diesem Artikel lautet künftig wie folgt:

##### **«Art. 3. Kosten»**

Nr. 3, erster Absatz, lautet künftig wie folgt:

«Der Anlageberater erhält ein Entgelt von bis zu 0,1% p.a., das täglich auf das Netto-Teilfondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuzahlen ist.»

Nr. 5 lautet künftig wie folgt:

«5. Die Register- und Transferstelle erhält aus dem jeweiligen Netto-Teilfondsvermögen nachfolgende Vergütung, die monatlich nachträglich berechnet und ausgezahlt wird:

a) Grundkosten und Bestandspflegegebühr

EUR 300,- pro Monat und pro Teilfonds

b) Transaktionsgebühr

- Manuelle Eingabe

EUR 20,- pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)

- Spar- und Entnahmepläne
- EUR 10,- bei jeder Neuauflage eines Plans
- EUR 6,50 pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)
- Elektronische Übermittlung (automatischer Datenaustausch mit Globalzahlungen)
- EUR 6,50 pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)»

#### **Art. 6. Inkrafttreten**

Es wurde beschlossen, Artikel 6 - Inkrafttreten zu ändern. Dieser lautet künftig wie folgt:

«Das Sonderreglement des Teilfonds BG Umbrella Fund: BG Global Dynamic trat am 21. März 2001 in Kraft und wurde am 25. April 2001 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»), dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, veröffentlicht. Änderungen dieses Sonderreglements traten am 30. November 2001 in Kraft und wurden am 7. Januar 2002 im Mémorial veröffentlicht.»

Die vorstehenden Änderungen treten am Tag der Unterzeichnung dieses Beschlusses in Kraft.

Dieser Änderungsbeschluß wurde in vier Exemplaren ausgefertigt.

Luxemburg, den 30. November 2001.

Verwaltungsgesellschaft

Depotbank

Unterschriften

Unterschriften

Enregistré à Luxembourg, le 11 décembre 2001, vol. 562, fol. 27, case 1. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(79550/250/52) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 12 décembre 2001.

### **BG UMBRELLA FUND, Fonds Commun de Placement.**

Die LRI-FUND MANAGEMENT COMPANY S.A. («Verwaltungsgesellschaft») hat mit Zustimmung der LANDESBANK RHEINLAND-PFALZ INTERNATIONAL S.A. Luxembourg («Depotbank») beschlossen, im Zusammenhang mit dem BG Umbrella Fund, einem Sondervermögen nach Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen, das Sonderreglement des Teilfonds BG Umbrella Fund: BG Global Classic, das am 31. März 2001 in Kraft trat und am 25. April 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»), dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, veröffentlicht wurde, nunmehr wie folgt zu ändern:

#### **Art. 2. Teilfondswährung**

Es wurde beschlossen, Artikel 2 - Teilfondswährung, Nr. 2, zu ändern. Diese lautet künftig wie folgt:

«2. Gemäß Artikel 7 des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist der Ausgabepreis der Anteilwert des entsprechenden Bewertungstages zuzüglich eines Ausgabeaufschlages von maximal 6,10% davon.»

#### **Art. 3. Höhe des Entgelts der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, des Anlageberaters, der Vertriebsstellen und der Register- und Transferstelle**

Es wurde beschlossen, Artikel 3 - Höhe des Entgelts der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, des Anlageberaters, der Vertriebsstellen und der Register- und Transferstelle zu ändern.

Die Überschrift zu diesem Artikel lautet künftig wie folgt:

##### **«Art. 3. Kosten»**

Nr. 3, erster Absatz, lautet künftig wie folgt:

«Der Anlageberater erhält ein Entgelt von bis zu 0,1% p.a., das täglich auf das Netto-Teilfondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuzahlen ist.»

Nr. 5 lautet künftig wie folgt:

«5. Die Register- und Transferstelle erhält aus dem jeweiligen Netto-Teilfondsvermögen nachfolgende Vergütung, die monatlich nachträglich berechnet und ausgezahlt wird:

a) Grundkosten und Bestandspflegegebühr

EUR 300,- pro Monat und pro Teilfonds

b) Transaktionsgebühr

Manuelle Eingabe

EUR 20,- pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)

Spar- und Entnahmepläne

EUR 10,- bei jeder Neuauflage eines Plans

EUR 6,50 pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)

Elektronische Übermittlung (automatischer Datenaustausch mit Globalzahlungen)

EUR 6,50 pro Transaktion (unabhängig vom Gegenwert oder von der Anzahl der Anteile)»

#### **Art. 6. Inkrafttreten**

Es wurde beschlossen, Artikel 6 - Inkrafttreten zu ändern. Dieser lautet künftig wie folgt:

«Das Sonderreglement des Teilfonds BG Umbrella Fund: BG Global Classic trat am 21. März 2001 in Kraft und wurde am 25. April 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»), dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, veröffentlicht. Änderungen dieses Sonderreglements traten am 30. November 2001 in Kraft und wurden am 7. Januar 2002 im Mémorial veröffentlicht.»

Die vorstehenden Änderungen treten am Tag der Unterzeichnung dieses Beschlusses in Kraft.

Dieser Änderungsbeschluß wurde in vier Exemplaren ausgefertigt.

Luxemburg, den 30. November 2001.

Verwaltungsgesellschaft

Depotbank

Unterschriften

Unterschriften

Enregistré à Luxembourg, le 11 décembre 2001, vol. 562, fol. 27, case 1. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(79551/250/49) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 12 décembre 2001.

### **BG UMBRELLA FUND, Fonds Commun de Placement.**

Die LRI-FUND MANAGEMENT COMPANY S.A. («Verwaltungsgesellschaft») hat mit Zustimmung der LANDES-BANK RHEINLAND-PFALZ INTERNATIONAL S.A. Luxembourg («Depotbank») beschlossen, das Allgemeine Verwaltungsreglement des Sondervermögens nach Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen BG Umbrella Fund, das am 31. März 2001 in Kraft trat und am 25. April 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations, («Mémorial») dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg veröffentlicht wurde, wie folgt zu ändern:

#### *Präambel*

Es wurde beschlossen, die Präambel zu ändern. Diese lautet künftig wie folgt:

«Die vertraglichen Rechte und Pflichten der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank und des Anteilinhabers hinsichtlich des Sondervermögens bestimmen sich nach dem folgenden Allgemeinen Verwaltungsreglement sowie dem, im Anschluß an dieses Allgemeine Verwaltungsreglement abgedruckten, Sonderreglement des jeweiligen Teilfonds. Das Allgemeine Verwaltungsreglement trat am 21. März 2001 in Kraft und wurde am 25. April 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»), dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, veröffentlicht. Änderungen desselben traten letztmals am 30. November 2001 in Kraft und wurden im Mémorial vom 7. Januar 2002 veröffentlicht.

Das Datum des Inkrafttretens sowie das Datum der Veröffentlichung des jeweiligen Sonderreglements und der Veröffentlichung etwaiger Änderungen desselben werden in dem betreffenden Sonderreglement für den jeweiligen Teilfonds aufgeführt.»

#### **Art. 3. Die Depotbank**

Es wurde beschlossen, Artikel 3 - Die Depotbank wie folgt zu ändern:

Nr. 4 c) lautet künftig wie folgt:

«c) der Verkauf, die Ausgabe, der Umtausch, die Rücknahme, die Auszahlung und die Entwertung der Anteile, die für Rechnung des jeweiligen Teilfonds vorgenommen werden, dem Gesetz, dem Verkaufsprospekt (nebst Anhängen), dem Allgemeinen Verwaltungsreglement sowie den Sonderreglements gemäß erfolgen,»

Nr. 9 Satz 1 lautet künftig wie folgt:

«Die Depotbank sowie die Verwaltungsgesellschaft sind jeweils berechtigt, die Depotbankbestellung jederzeit schriftlich mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende zu kündigen.»

#### **Art. 4. Allgemeine Richtlinien für die Anlagepolitik**

Es wurde beschlossen, Artikel 4 - Allgemeine Richtlinien für die Anlagepolitik wie folgt zu ändern:

Nr. 5 Satz 1 lautet künftig wie folgt:

«Der jeweilige Teilfonds kann flüssige Mittel in Form von Bankguthaben und regelmäßig gehandelten Geldmarktpapieren in Höhe von bis zu maximal 49% seines Netto-Teilfondsvermögens halten oder als Festgelder anlegen.»

#### **Art. 5. Fondsanteile - Ausgabe von Anteilen**

Es wurde beschlossen, Artikel 5 - Fondsanteile - Ausgabe von Anteilen wie folgt zu ändern:

Nr. 4 lautet künftig wie folgt:

«4. Im Falle von Sparplänen wird höchstens ein Drittel von jeder der für das erste Jahr vereinbarten Zahlungen für die Deckung von Kosten verwendet und die restlichen Kosten werden auf alle späteren Zahlungen gleichmäßig verteilt.»

Nr. 5 Satz 2 lautet künftig wie folgt:

«Ausgabepreis ist der Anteilwert gemäß Artikel 7 des Allgemeinen Verwaltungsreglements zuzüglich eines Ausgabeaufschlages zugunsten der Vertriebsstellen, dessen maximale Höhe für den jeweiligen Teilfonds im jeweiligen Anhang zu dem Verkaufsprospekt aufgeführt ist.»

#### **Art. 12. Kosten**

Es wurde beschlossen, Artikel 12 - Kosten wie folgt zu ändern:

Nr. 1, zweiter Absatz, Satz 5 lautet künftig wie folgt:

«Leistungsbezogene Vergütungen und Gebühren für die Anlageberatung fallen ebenfalls unter den Begriff der Verwaltungsvergütung und sind deshalb mit einzubeziehen.»

Nr. 2 lautet künftig wie folgt:

«2. Der Anlageberater erhält aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine Vergütung, deren maximale Höhe, Berechnung und Auszahlung für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Sonderreglement festgelegt ist.»

Nr. 4 lautet künftig wie folgt:

«4. Die Register- und Transferstelle erhält aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine Vergütung, deren Höhe, Berechnung und Auszahlung für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Sonderreglement aufgeführt sind.»

Nr. 7 c) lautet künftig wie folgt:

«c) Kosten für Rechtsberatung, die der Verwaltungsgesellschaft, der Register- und Transferstelle oder der Depotbank entstehen, wenn sie im Interesse der Anteilinhaber des jeweiligen Teilfonds handeln»

#### **Art. 15. Auflösung des Fonds**

Es wurde beschlossen, Artikel 15 - Auflösung des Fonds wie folgt zu ändern:

Nr. 2 b) lautet künftig wie folgt:

«b) wenn über die Verwaltungsgesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet wird oder die Verwaltungsgesellschaft liquidiert wird

#### **Art. 16. Verschmelzung des Fonds und von Teilfonds**

Es wurde beschlossen, Artikel 16 - Verschmelzung des Fonds und von Teilfonds wie folgt zu ändern:

Absatz 1, erster Spiegelstrich, Satz 2 lautet künftig wie folgt:

«Die Verwaltungsgesellschaft hat diesen Betrag auf 5 Mio. Euro festgesetzt.»

#### **Art. 17. Verjährung**

Es wurde beschlossen, Artikel 17 - Verjährung wie folgt zu ändern:

Absatz 1, 2. Halbsatz lautet künftig wie folgt:

«davon unberührt bleibt die in Artikel 15 Nr. 3 des Allgemeinen Verwaltungsreglements enthaltene Regelung.»

Die vorstehenden Änderungen treten am Tag der Unterzeichnung dieses Beschlusses in Kraft.

Dieser Änderungsbeschluss wurde in vier Exemplaren ausgefertigt.

Luxemburg, den 30. November 2001.

Verwaltungsgesellschaft

Depotbank

Unterschriften

Unterschriften

Enregistré à Luxembourg, le 11 décembre 2001, vol. 562, fol. 27, case 1. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(79552/250/78) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 12 décembre 2001.

### **BELL S.A., Société Anonyme.**

Registered office: Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R. C. Luxembourg B 66.801.

In the year two thousand and one, on the twenty ninth of June.

Before Maître Paul Frieders, notary residing in Luxembourg.

Was held the extraordinary general meeting of the shareholders of BELL S.A., a société anonyme, having its registered office in Luxembourg, 7, Val Sainte-Croix, R. C. Luxembourg B 66.801, incorporated by deed of the undersigned notary on October 28, 1998, published in the Mémorial C, number 942 of December 30, 1998, amended on November 3, 1998, published in the Mémorial C, number 30 of January 19, 1999, on January 7, 1999 published in the Mémorial C, number 283 of April 23, 1999, on January 27 and 29, 1999 both published in the Mémorial C, number 315 of May 5, 1999, on May 31, 1999 published in the Mémorial C, number 626 of August 19, 1999, on July 5, 1999, published in the Mémorial C, number 755 of October 12, 1999, on November 22, 1999, published in the Mémorial C, number 100 of January 29, 2000, on January 28, 2000, published in the Mémorial C, number 371 of May 24, 2000, on February 17, 2000 published in the Mémorial C, number 439 of June 21, 2000, on February 29, 2000, published in the Mémorial C, number 469 of July 4, 2000, on December 1, 2000, not yet published, on April 30, 2001, not yet published and on May 30, 2001, not yet published.

The meeting was presided by Mr Jean Steffen, attorney-at-law, residing in Luxembourg,

who appointed as secretary Mrs Chantal Keereman, lawyer, residing in Luxembourg.

The meeting elected as scrutineer Mrs Candice Wiser, attorney-at-law, residing in Luxembourg.

The board of the meeting having thus been constituted, the Chairman declared and requested the notary to state that:

1) The agenda of the meeting is the following:

#### **1. Loan with Warrants**

**1.1.** Issuance of a loan with warrants with BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. for a total amount of ITL 238,160,787,624.-.

**2.2.** Determination of the terms and conditions of the loan with warrants to be executed with BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. as follows:

Underwriters: .....	BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.
Total amount: .....	ITL 238,160,787,624.-
Maturity: .....	31 October 2002
Interest rate: .....	Interest Rate Swap until maturity plus a spread of 100 basis points
Exercise of warrant: .....	In any moment until maturity with issuance of the correspondent number of Redeemable Class B shares of BELL S.A.
Repayment: .....	Bullet at maturity for capital and interests

Warrant: .....	Warrant B which corresponds, when exercised, to a number of Redeemable Class B Shares correspondent to the result of the following formula: $(A - B)/C$ where: A=amount of the loan; B=interests calculated until the date of exercise of the warrant; C=ITL 2,699,134.- per share
Calculation Agent. ....	THE CHASE MANHATTAN BANK
Law .....	Italian

**1.3.** Waiver by CHASE MANHATTAN INTERNATIONAL LIMITED, INTERBANCA S.p.A., GPP INTERNATIONAL S.A., HOPA S.p.A., GP FINANZIARIA S.p.A., COMPAGNIA ASSICURATRICE UNIPOL S.p.A., FGF FINANCIERE GAZZONI FRASCARA S.A., FINSTAHL S.A., TELLUS S.r.l., PIETEL S.r.l., Autel S.r.l., Ettore Lonati, Fausto Lonati, Tiberio Lonati, BANCA MONTE DEI PASCHI DI SIENA S.p.A., THE OAK FUND and BC COM S.A. of their preferential subscription rights and of their right according to Article 4.1 last paragraph of the Articles of Association of the Company as far as the loan with warrants are concerned.

**1.4.** Subscription of a loan with warrants, terms and conditions of which are better specified under point 1.2 above, of an aggregate amount of ITL 238,160,787,624.- by BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.

**1.5.** Authorisation to be granted to the Board of Directors to increase the corporate capital up to an amount of ITL 5,294,160,000.- by the issuance of a maximum number of 88,236 new Redeemable Class B shares, with a nominal value of ITL 60,000.- (sixty thousand) Italian Lira and a share premium of ITL 2,639,134.- each, in order to allow the exercise of the warrants issued in accordance with point 1.2 and followings above. Granting to the Board of Directors of all powers necessary thereto including the power to have the exercise of the warrants and the increase of share capital recorded before Notary Public and Article 4 paragraph 4.1 of the Articles of Incorporation of the Company adapted in order to reflect the new capital.

**1.6.** Granting to Mr Hans Rudolf Schenk, dirigente, residing at Corso Elvezia 25, Lugano (Switzerland) of the broadest powers for the signature of all necessary documentation and fulfilment of all necessary requirements for the execution of the loan with warrants described above and authorisation to the Board of Directors to fix all conditions other than those enumerated hereinbefore and to take all measures necessary or useful to realise this issue of loan with warrants.

## **2. Amendment of the Articles of Association of the Company**

**2.1.** Increase of the existing authorized capital so as to bring it to a total amount of ITL 64,190,160,000.- represented by 639,797 Ordinary Class A Shares, 384,953 Redeemable Class B Shares and 45,086 Redeemable non voting Preferred Class C Shares, of sixty thousand Italian Lira (ITL 60,000.-) each and amendment of Article 4.1 of the Articles of Association fifth and sixth paragraphs to be worded as follows:

### **«Art. 4.1. Issued Capital - Authorised Capital.**

5. The Corporation shall have an authorised share capital of sixty-four billion one hundred and ninety million one hundred and sixty thousand Italian Lira (64,190,160,000.- ITL) divided into:

- six hundred and thirty-nine thousand seven hundred and ninety-seven (639,797) Ordinary Class A Shares;
  - three hundred and eighty-four thousand nine hundred and fifty-three (384,953) Redeemable Class B Shares;
  - forty-five thousand and eighty-six (45,086) Redeemable non voting Preferred Class C Shares;
- having a nominal value of sixty thousand Italian Lira (60,000.- ITL) each.

6. The Board of Directors is hereby authorised to issue further Ordinary Class A Shares with an issue premium of three million one hundred and fifty-one thousand five hundred and sixty-seven Italian Lira (3,151,567.- ITL) and further Redeemable Class B Shares with an issue premium of two million six hundred and thirty-nine thousand one hundred and thirty-four Italian Lira (2,639,134.- ITL), so as to bring the total capital of the Corporation up to the total authorised share capital in whole or in part from time to time as it in its discretion may determine and to accept subscriptions for such shares within a period such as determined by article 32(5) of the law on commercial companies.

**2.2.** Amendment of Article 4.8 «Transfer of Shares» point 4, second paragraph of the Articles of Association of the Company to be worded as follows:

«For the purpose of this Article «transfer» means any sale, assignment, transfer or otherwise disposing of any of the Shares or any interest therein, the result of which is a direct or indirect transfer to third parties of the ownership or the rights in rem along with the right to exercise the voting right.»

**2.3.** Amendment of Article 4.6 «Redemption of Class B Shares and Class C Shares», paragraph 5, of the Articles of Association of the Company, to be worded as follows:

«The redemption price may also be satisfied at the request of the holders of the Class B Shares by the allocation of a designated fixed number of securities identified by the holders of the Class B Shares and held in the Corporation's portfolio. The fixed number of the identified securities will be obtained by dividing the aggregate of the nominal value and the share premium paid at the time of subscription for the Class B Shares for which the redemption is requested, by the higher of: (i) the market value of the identified securities when they were acquired by the Corporation at the subscription date of the Class B Shares and (ii) the price paid by the Corporation for the purchase of the identified securities at the subscription date of the Class B Shares or, if such designated securities are ordinary shares and if a subsequent authorised and fully paid-up Capital Increase by the Issuer (as defined below) of the class of securities identified by the holder of the Class B Shares occurs after the original subscription date of the Class B Shares, that fixed number of identified securities shall be calculated by reference to the formula below:»

II) The shareholders present or represented, the proxies of the shareholders represented and the number of their shares are shown on an attendance list; this attendance list having been signed by the shareholders present, the proxy holders representing the shareholders, the members of the board of the meeting and the undersigned notary, shall stay affixed to these minutes with which it will be registered.

The proxies given by the represented shareholders after having been initialled *ne varietur* by the members of the board of the meeting and the undersigned notary shall stay affixed in the same manner to these minutes.

III) It appears from the attendance list that all the six hundred and twenty-nine thousand two hundred and eighty-nine (629,289) ordinary Class A shares, all the forty-two thousand seven hundred and sixty-nine (42,769) Redeemable Class B shares and all the forty-five thousand and eighty-six (45,086) Redeemable non voting preferred Class C shares representing the whole share capital of forty-three billion twenty-eight million six hundred and forty thousand Italian Lira (43,028,640,000.- ITL) are represented at the present extraordinary general meeting.

IV) The meeting is therefore regularly constituted and can validly deliberate on the agenda, of which the shareholders have been informed before the meeting.

V) After this had been set forth by the Chairman and acknowledged by the members of the board of the meeting, the meeting proceeded to the agenda. The meeting having considered the agenda, the Chairman submitted to the vote of the members of the meeting the following resolutions which were taken unanimously.

#### *First resolution*

The general meeting decides the issuance of a loan with warrants with BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. for a total amount of two hundred and thirty-eight billion one hundred and sixty million seven hundred and eighty-seven thousand six hundred and twenty-four Italian Lira (238,160,787,624.- ITL).

#### *Second resolution*

The general meeting decides to determine the terms and conditions of the loan with warrants to be executed with BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. as follows:

Underwriters: .....	BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.
Total amount: .....	ITL 238,160,787,624.- ITL
Maturity: .....	31 October 2002
Interest rate: .....	Interest Rate Swap until maturity plus a spread of 100 basis points
Exercise of warrant: .....	In any moment until maturity with issuance of the correspondent number of Redeemable Class B shares of BELL S.A.
Repayment: .....	Bullet at maturity for capital and interests
Warrant: .....	Warrant B which corresponds, when exercised, to a number of Redeemable Class B Shares correspondent to the result of the following formula: $(A - B)/C$ where: A=amount of the loan; B=interests calculated until the date of exercise of the warrant; C=ITL 2,699,134.- per share
Calculation Agent .....	THE CHASE MANHATTAN BANK
Law .....	Italian

#### *Subscription*

CHASE MANHATTAN INTERNATIONAL LIMITED, INTERBANCA S.p.A., GPP INTERNATIONAL S.A., HOPA S.p.A., GP FINANZIARIA S.p.A., COMPAGNIA ASSICURATRICE UNIPOL S.p.A., FGF FINANCIERE GAZZONI FRASCARA S.A., FINSTAHL S.A., TELLUS S.r.l., PIETEL S.r.l., AUTEL S.r.l., Ettore Lonati, Fausto Lonati, Tiberio Lonati, BANCA MONTE DEI PASCHI DI SIENA S.p.A., THE OAK FUND and BC COM S.A. represented by Mr Jean Steffen and Mrs Chantal Keereman, prenamed, by virtue of proxies given on June 25, 28 and 29, 2001, having waived their preferential subscription rights and their right according to Article 4.1 last paragraph of the Articles of Association of the Company as far as the loan with warrants is concerned, said loan with warrants is subscribed by BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.

The general meeting acknowledges that the loan referred to in the first resolution is a bond issue and that the relevant warrants have not as of the date of today been exercised for shares.

#### *Third resolution*

The general meeting decides to authorise the Board of Directors to increase the corporate capital up to an amount of five billion two hundred and ninety-four million hundred and sixty thousand Italian Lira (5,294,160,000.- ITL) by the issuance a maximum number of eighty-eight thousand two hundred and thirty-six (88,236) new Redeemable Class B shares, with a nominal value of sixty thousand Italian Lira (60,000.- ITL) and a share premium of two million six hundred and thirty-nine thousand one hundred thirty-four Italian Lira (2,639,134.- ITL) each, in order to allow the exercise of the warrants issued in accordance with point 1.2 and following above and to grant to the Board of Directors all powers necessary thereto including the power to have the exercise of the warrants and the increase of share capital recorded before Notary Public and Article 4 paragraph 4.1 of the Articles of Incorporation of the Company adapted in order to reflect the new capital.



*Fourth resolution*

The general meeting decides to grant to Mr Hans Rudolf Schenk, dirigente, residing at Corso Elvezia 25, Lugano (Switzerland), the broadest powers for the signature of all necessary documentation and fulfilment of all necessary requirements for the execution of the loan with warrants described above and to authorise the Board of Directors to fix all conditions other than those enumerated hereinbefore and to take all measures necessary or useful to realise this issue of loan with warrants.

*Fifth resolution*

All the existing shareholders having waived their rights according to Article 4.1 last paragraph of the Articles of Association, the general meeting decides to increase the existing authorized capital so as to bring it to a total amount of sixty-four billion one hundred and ninety million one hundred and sixty thousand Italian Lira (64,190,160,000.- ITL) represented by six hundred and thirty-nine thousand seven hundred and ninety-seven (639,797) Ordinary Class A Shares, three hundred and eighty-four thousand nine hundred fifty-three (384,953) Redeemable Class B Shares and forty-five thousand and eighty-six (45,086) Redeemable non voting Preferred Class C Shares, of sixty thousand Italian Lira (60,000.- ITL) each and to amend Article 4.1 of the Articles of Association fifth and sixth paragraphs to be worded as follows:

**«Art. 4.1. Issued Capital - Authorised Capital.**

The Corporation shall have an authorised share capital of sixty-four billion one hundred and ninety million one hundred and sixty thousand Italian Lira (64,190,160,000.- ITL) divided into:

- six hundred and thirty-nine thousand seven hundred and ninety-seven (639,797) Ordinary Class A Shares;
- three hundred and eighty-four thousand nine hundred and fifty-three (384,953) Redeemable Class B Shares;
- forty-five thousand and eighty-six (45,086) Redeemable non voting Preferred Class C Shares;

having a nominal value of sixty thousand Italian Lira (60,000.- ITL) each.

The Board of Directors is hereby authorised to issue further Ordinary Class A Shares with an issue premium of three million one hundred and fifty-one thousand five hundred and sixty-seven Italian Lira (3,151,567.- ITL) and further Redeemable Class B Shares with an issue premium of two million six hundred and thirty-nine thousand one hundred and thirty-four Italian Lira (2,639,134.- ITL), so as to bring the total capital of the Corporation up to the total authorised share capital in whole or in part from time to time as it in its discretion may determine and to accept subscriptions for such shares within a period such as determined by article 32(5) of the law on commercial companies.

*Sixth resolution*

The general meeting decides to amend Article 4.8 «Transfer of Shares» point 4, second paragraph of the Articles of Association of the Company to be worded as follows:

«For the purpose of this Article «transfer» means any sale, assignment, transfer or otherwise disposing of any of the Shares or any interest (herein, the result of which is a direct or indirect transfer to third parties of the ownership or the rights in rem along with the right to exercise the voting right.»

*Seventh resolution*

The general meeting decides to amend Article 4.6 «Redemption of Class B Shares and Class C Shares», paragraph 5 of the Articles of Association of the Company to be worded as follows:

«The redemption price may also be satisfied at the request of the holders of the Class B Shares by the allocation of a designated fixed number of securities identified by the holders of the Class B Shares and held in the Corporation's portfolio. The fixed number of the identified securities will be obtained by dividing the aggregate of the nominal value and the share premium paid at the time of subscription for the Class B Shares for which the redemption is requested, by the higher of: (i) the market value of the identified securities when they were acquired by the Corporation at the subscription date of the Class B Shares and (ii) the price paid by the Corporation for the purchase of the identified securities at the subscription date of the Class B Shares or, if such designated securities are ordinary shares and if a subsequent authorised and fully paid-up Capital Increase by the Issuer (as defined below) of the class of securities identified by the holder of the Class B Shares occurs after the original subscription date of the Class B Shares, that fixed number of identified securities shall be calculated by reference to the formula below:»

*Estimate of costs*

The expenses, costs, remunerations and charges in any form whatsoever, which shall be borne by the company as a result of the present deed are estimated at approximately 280,000.- LUF.

There being no further items on this agenda, the meeting was closed.

The undersigned notary, who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing persons, the present deed is worded in English, followed by a French version. On request of the same appearing persons and in case of divergences between the English and the French text, the English version will prevail.

Whereof the present notarial deed was drawn up in Luxembourg, at the date named at the beginning of this document.

The document having been read to the persons appearing, known to the notary by their surnames, Christian names, civil status and residences, the said persons appearing signed together with the notary the present deed.

**Follows the French version**

L'an deux mille un, le vingt-neuf juin.

Par-devant Maître Paul Frieders, notaire de résidence à Luxembourg.

S'est tenue l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société BELL S.A., société anonyme, avec siège social à Luxembourg, 7, Val Ste Croix, R. C. Luxembourg B 66.801, constituée suivant acte reçu par le notaire instrumentaire en date du 28 octobre 1998, publié au Mémorial C, numéro 942 du 30 décembre 1998, statuts modifiés par acte du 3 novembre 1998, publié au Mémorial C, numéro 30 du 19 janvier 1999, par acte du 7 janvier 1999, publié au Mémorial C, numéro 283 du 23 avril 1999 par actes des 27 et 29 janvier 1999, publiés au Mémorial C, numéro 315 du 5 mai 1999, par acte du 31 mai 1999, publié au Mémorial C, numéro 626 du 19 août 1999, par acte du 5 juillet 1999, publié au Mémorial C, numéro 755 du 12 octobre 1999, par acte du 22 novembre 1999, publié au Mémorial C, numéro 100 du 29 janvier 2000, par acte du 18 janvier 2000, publié au Mémorial C, numéro 371 du 24 mai 2000, par acte 17 février 2000, publié au Mémorial C, numéro 439 du 21 juin 2000, par acte du 29 février 2000, publié au Mémorial C, numéro 469 du 4 juillet 2000, par acte du 1<sup>er</sup> décembre 2000, non encore publié, par acte du 30 avril 2001, non encore publié et par acte du 30 mai 2001, non encore publié.

La séance est ouverte sous la présidence de Maître Jean Steffen, avocat, demeurant à Luxembourg,

qui désigne comme secrétaire Madame Chantal Keereman, juriste, demeurant à Luxembourg.

L'assemblée choisit comme scrutateur Maître Candice Wiser, avocat, demeurant à Luxembourg.

Le bureau ayant été constitué, le président expose et prie le notaire d'acter:

I) Que la présente assemblée générale extraordinaire a pour ordre du jour:

### 1. Emprunt avec warrants

**1.1.** Emission d'un emprunt avec warrants en faveur de BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. pour un montant total de ITL 238.160.787.624,-.

**1.2.** Détermination des termes et conditions de l'emprunt avec warrants à conclure avec BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. comme suit:

Souscripteur: .....	BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.
Montant total: .....	ITL 238.160.787.624
Echéance: .....	31 octobre 2002
Taux d'intérêt: .....	Interest Rate Swap jusqu'à l'échéance plus échelonnement de 100 points de base
Exercice du warrant: .....	A tout moment jusqu'à échéance avec l'émission du nombre correspondant d'Actions Rachetables de Classe B de BELL S.A.
Remboursement: .....	Remboursement à son échéance du capital et des intérêts
Warrant: .....	Warrant B qui correspond, quand il est exercé, à un nombre d'Actions Rachetables de Classe B correspondant au résultat de la formule suivante: (A- B)/C où: A=montant du prêt; B=Intérêt calculé jusqu'à la date d'exercice du warrant; C=ITL 2.699.134 par action
Agent de calcul .....	THE CHASE MANHATTAN BANK
Loi .....	Italienne

**1.3.** Renonciation par CHASE MANHATTAN INTERNATIONAL LIMITED, INTERBANCA S.p.A., GPP INTERNATIONAL S.A., HOPA S.p.A., GP FINANZIARIA S.p.A., COMPAGNIA ASSICURATRICE UNIPOL S.p.A., FGF FINANCIERE GAZZONI FRASCARA S.A., FINSTAHL S.A., TELLUS S.r.l., PIETEL S.r.l., AUTEL S.r.l., Ettore Lonati, Fausto Lonati, Tiberio Lonati, BANCA MONTE DEI PASCHI DI SIENA S.p.A., The OAK FUND et BC COM S.A. à leur droit de souscription préférentiel et à leur droit résultant de l'Article 4.1 dernier paragraphe des Statuts de la Société en ce qui concerne l'emprunt avec warrants.

**1.4.** Souscription de l'emprunt avec warrants, dont les termes et conditions sont plus amplement spécifiés au point 1.2 ci-avant de ITL 238.160.787.664 par BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.

**1.5.** Autorisation au Conseil d'Administration d'augmenter le capital social à concurrence d'un montant de ITL 5.294.160.000,- par l'émission d'un maximum de 88.236 nouvelles actions rachetables de Classe B, ayant une valeur nominale de ITL 60.000,- et une prime d'émission de ITL 2.639.134,- chacune, afin de permettre l'exercice des warrants émis conformément aux points 1.2 et suivants ci-dessus. Octroi au Conseil d'Administration de tous pouvoirs nécessaires à cet effet, en ce compris le pouvoir de faire constater par voie authentique l'exercice des warrants, l'augmentation de capital et d'adapter l'Article 4, paragraphe 4.1. des Statuts de la Société à la nouvelle situation du capital.

**1.6.** Octroi à Monsieur Hans Rudolf Schenk, dirigeante, demeurant Corso Elvezia 25, Lugano (Suisse), des pouvoirs les plus larges pour la signature de tous les documents nécessaires et la réalisation des formalités nécessaires pour l'exécution de cet emprunt avec warrants et autorisation au Conseil d'Administration à fixer toutes conditions autres que celles énumérées ci-dessus et à prendre toutes les mesures nécessaires ou utiles afin de réaliser cette émission d'emprunt avec warrants.

### 2. Modification des statuts de la Société

**2.1.** Augmentation du capital autorisé existant pour le porter à un montant total de ITL 64.190.160.000,- représenté par 639.797 actions ordinaires de Classe A, 384.953 actions rachetables de Classe B et 45.086 actions rachetables privilégiées sans droit de vote de Classe C d'une valeur nominale de ITL 60.000,- chacune et modification de l'Article 4.1 des statuts paragraphes 5 et 6 ayant la teneur suivante:

**«Art. 4.1. Capital émis - Capital autorisé.**

5. La Société aura un capital autorisé de soixante-quatre milliards cent quatre-vingt-dix millions cent soixante mille Lires Italiennes (64.190.160.000,- ITL) divisé en:

- six cent trente-neuf mille sept cent quatre-vingt-dix-sept (639.797) Actions Ordinaires de Classe A;
  - trois cent quatre-vingt-quatre mille neuf cent cinquante-trois (384.953) Actions Rachetables de Classe B;
  - quarante-cinq mille quatre-vingt-six (45.086) Actions Rachetables Privilégiées sans droit de vote de Classe C;
- ayant une valeur nominale de soixante mille Lires Italiennes (60.000,- ITL) chacune.

6. Le Conseil d'Administration est par les présentes autorisé à émettre de nouvelles Actions Ordinaires de Classe A avec une prime d'émission de trois millions cent cinquante et un mille cinq cent soixante-sept Lires Italiennes (3.151.567,- ITL) et de nouvelles Actions Rachetables de Classe B avec une prime d'émission de deux millions six cent trente-neuf mille cent trente-quatre Lires Italiennes (2.639.134,- ITL) afin de porter de temps à autre, à sa discrétion, en une ou plusieurs tranches, le capital total de la société jusqu'au capital total autorisé et à accepter la souscription de telles actions endéans la période déterminée à l'article 32 (5) de la loi sur les sociétés commerciales.

**2.2.** Modification de l'Article 4.8 «Transfert d'Actions» point 4, deuxième paragraphe des statuts de la Société afin de le modifier comme suit:

«Dans le cadre de cet Article «transfert» signifie toute vente, cession, transfert ou toute autre disposition de toute Action ou intérêt dans telle Action résultant dans le transfert direct ou indirect à des tiers de la propriété ou des droits in rem ensemble avec le droit d'exercer le droit de vote.»

**2.3.** Modification de l'article 4.6 «Rachat des Actions de Classe B et des Actions de Classe C» paragraphe 5 des statuts de la Société, afin de le modifier comme suit:

«Le prix de rachat peut également être satisfait à la demande des titulaires d'Actions de Classe B par l'allocation d'un nombre fixe de valeurs mobilières identifiées par les titulaires d'Actions de Classe B et détenues dans le portefeuille de la Société. Le nombre fixe de valeurs mobilières identifiées sera obtenu en divisant le total de la valeur nominale et de la prime d'émission payées au moment de la souscription des Actions de Classe B dont le rachat est demandé par le plus élevé de: (i) la valeur de marché des valeurs mobilières identifiées lors de leur acquisition par la Société à la date de souscription des Actions de Classe B et (ii) le prix payé par la Société pour l'achat des valeurs mobilières identifiées à la date de souscription des Actions de la Classe B ou au cas où les valeurs mobilières désignées sont des actions ordinaires et au cas où une Augmentation de Capital subséquente autorisée et entièrement libérée par l'Emetteur (tels que définis ci-après) de la classe de valeurs mobilières identifiées par le titulaire d'Actions de Classe B a lieu après la date de souscription initiale des Actions de Classe B, ce nombre fixe de valeurs mobilières identifiées sera calculé par référence à la formule définie ci-après.»

II) Que les actionnaires présents ou représentés, les mandataires des actionnaires représentés et le nombre d'actions qu'ils détiennent sont renseignés sur une liste de présence; cette liste de présence, après avoir été signée par les actionnaires présents, les mandataires des actionnaires représentés, les membres du bureau et le notaire soussigné, restera annexée au présent procès-verbal pour être soumise avec lui aux formalités de l'enregistrement.

Resteront pareillement annexées aux présentes les procurations des actionnaires représentés après avoir été paraphées ne varietur par les membres du bureau et le notaire instrumentaire.

III) Il résulte de cette liste de présence que toutes les six cent vingt-neuf mille deux cent quatre-vingt-dix-neuf (629.289) actions ordinaires de Classe A, toutes les quarante-deux mille sept cent soixante-neuf (42.769) actions rachetables de Classe B et les quarante-cinq mille quatre-vingt-six (45.086) actions rachetables privilégiées sans droit de vote de Classe C représentant l'entière du capital de quarante-trois milliards vingt-huit millions six cent quarante mille Lires Italiennes (43.008.640.000,- ITL) sont représentées à la présente assemblée générale extraordinaire.

IV) Que la présente assemblée est donc régulièrement constituée et peut valablement délibérer sur son ordre du jour, duquel les actionnaires déclarent avoir eu préalablement connaissance.

V) Ces faits exposés et reconnus exacts par l'assemblée, celle-ci passe à l'ordre du jour. Après délibération, le président met aux voix les résolutions suivantes qui ont été adoptées à l'unanimité:

*Première résolution*

L'assemblée générale décide l'émission d'un emprunt avec warrants respectivement en faveur de BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. pour un montant de deux cent trente-huit milliards cent soixante millions sept cent quatre-vingt-sept mille six cent vingt-quatre Lires Italiennes (238.160.787.624,- ITL).

*Deuxième résolution*

L'assemblée générale décide de déterminer les termes et conditions de l'emprunt avec warrants à conclure avec BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l. comme suit:

Souscripteur: .....	BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l
Montant total: .....	ITL 238.160.787.624
Echéance: .....	31 octobre 2002
Taux d'intérêt: .....	Interest Rate Swap jusqu'à l'échéance plus échelonnement de 100 points de base
Exercice du warrant: .....	A tout moment jusqu'à échéance avec l'émission du nombre correspondant d'Actions Rachetables de Classe B de BELL S.A.
Remboursement: .....	Remboursement à son échéance du capital et des intérêts

Warrant: ..... Warrant B qui correspond, quand il est exercé, à un nombre d'Actions Rachetables de Classe B correspondant au résultat de la formule suivante:  $(A - B)/C$  où:  
 A=montant du prêt;  
 B=Intérêt calculé jusqu'à la date d'exercice du warrant;  
 C=ITL 2.699.134 par action

Agent de calcul ..... THE CHASE MANHATTAN BANK

Loi ..... Italienne

#### *Souscription*

CHASE MANHATTAN INTERNATIONAL LIMITED, INTERBANCA S.p.A., GPP INTERNATIONAL S.A., HOPA S.p.A., GP FINANZIARIA S.p.A., COMPAGNIA ASSICURATRICE UNIPOL S.p.A., FGF FINANCIERE GAZZONI FRASCARA S.A., FINSTAHL S.A., TELLUS S.r.l., PIETEL S.r.l., AUTEL S.r.l., Ettore Lonati, Fausto Lonati, Tiberio Lonati, BANCA MONTE DEI PASCHI DI SIENA S.p.A., The OAK FUND et BC COM S.A., représentées par Maître Jean Steffen et Madame Chantal Keereman, prénommés, en vertu de procurations données les 25, 28 et 29 juin 2001, ayant renoncé à leur droit de souscription préférentiel et à leur droit résultant de l'Article 4.1. dernier paragraphe des Statuts de la Société en ce qui concerne l'emprunt avec warrants, ledit emprunt avec warrants a été souscrit par BANCA ANTONIANA POPOLARE VENETA S.c.a.r.l.

L'assemblée constate que l'emprunt visé dans la première résolution est un emprunt obligataire et que les warrants correspondants n'ont à ce jour pas fait l'objet d'une conversion en actions de la société.

#### *Troisième résolution*

L'assemblée générale décide d'autoriser le Conseil d'Administration d'augmenter le capital social à concurrence d'un montant de cinq milliards deux cent quatre-vingt-quatorze millions cent soixante mille Lires Italiennes (5.294.160.000,- ITL) par l'émission d'un maximum de quatre-vingt-huit mille deux cent trente-six (88.236) nouvelles Actions Rachetables de Classe B, ayant une valeur nominale de soixante mille Lires Italiennes (60.000,- ITL) et une prime d'émission de deux millions six cent trente-neuf mille cent trente-quatre Lires Italiennes (2.639.234,- ITL) chacune, afin de permettre l'exercice des warrants émis conformément aux points 1.2 et suivants ci-dessus et d'octroyer au Conseil d'Administration tous pouvoirs nécessaires à cet effet, en ce compris le pouvoir de faire constater par voie authentique l'exercice des warrants, l'augmentation de capital et d'adapter l'Article 4, paragraphe 4.1. des Statuts de la Société à la nouvelle situation du capital.

#### *Quatrième résolution*

L'assemblée générale décide d'octroyer à Monsieur Hans Rudolf Schenk, dirigeant, demeurant Corso Elvezia 25, Lugano (Suisse), les pouvoirs les plus larges pour la signature de tous les documents nécessaires et la réalisation des formalités nécessaires pour l'exécution de cet emprunt avec warrants et d'autoriser le Conseil d'Administration à fixer toutes conditions autres que celles énumérées ci-dessus et à prendre toutes les mesures nécessaires ou utiles afin de réaliser cette émission d'emprunts avec warrants.

#### *Cinquième résolution*

Tous les actionnaires existants ayant renoncé à leur droit résultant de l'Article 4.1 dernier paragraphe des Statuts, l'assemblée générale décide d'augmenter le capital autorisé existant pour le porter à un montant total de soixante-quatre milliards cent quatre-vingt-dix millions cent soixante mille Lires Italiennes (64.190.160.000,- ITL) représenté par six cent trente-neuf mille sept cent quatre-vingt-dix-sept (639.797) Actions Ordinaires de Classe A, trois cent quatre-vingt-quatre mille neuf cent cinquante-trois (384.953) Actions Rachetables de Classe B et quarante-cinq mille quatre-vingt-six (45.086) Actions Rachetables Privilégiées sans droit de vote de Classe C d'une valeur nominale de soixante mille Lires Italiennes (60.000,- ITL) chacune et de modifier l'Article 4.1 des statuts paragraphes 5 et 6 afin de donner la teneur suivante:

##### **«Art. 4.1. Capital émis - Capital autorisé.**

La Société aura un capital autorisé de soixante-quatre milliards cent quatre-vingt-dix millions cent soixante mille Lires Italiennes (64.190.160.000,- ITL) divisé en:

- six cent trente-neuf mille sept cent quatre-vingt-dix-sept (639.797) Actions Ordinaires de Classe A;
  - trois cent quatre-vingt-quatre mille neuf cent cinquante-trois (384.953) Actions Rachetables de Classe B;
  - quarante-cinq mille quatre-vingt-six (45.086) Actions Rachetables Privilégiées sans droit de vote de Classe C;
- ayant une valeur nominale de soixante mille Lires Italiennes (60.000,- ITL) chacune.

Le Conseil d'Administration est par les présentes autorisé à émettre de nouvelles Actions Ordinaires de Classe A avec une prime d'émission de trois millions cent cinquante et un mille cinq cent soixante-sept Lires Italiennes (3.151.567,- ITL) et de nouvelles Actions Rachetables de Classe B avec une prime d'émission de deux millions six cent trente-neuf mille cent trente-quatre Lires Italiennes (2.639.134,- ITL) afin de porter de temps à autre, à sa discrétion, en une ou plusieurs tranches, le capital total de la société jusqu'au capital total autorisé et à accepter la souscription de telles actions endéans la période déterminée à l'article 32 (5) de la loi sur les sociétés commerciales.

#### *Sixième résolution*

L'assemblée générale décide de modifier l'Article 4.8 «Transfert des Actions» point 4 deuxième paragraphe des statuts afin de le modifier comme suit:

«Dans le cadre de cet Article «transfert» signifie toute vente, cession, transfert ou toute autre disposition de toute Action ou intérêt dans telle Action résultant dans le transfert direct ou indirect à des tiers de la propriété ou des droits en rem ensemble avec le droit d'exercer le droit de vote.»

*Septième résolution*

L'assemblée générale décide de modifier l'Article 4.6 «Rachat d'Actions de Classe B et des Actions de Classe C», paragraphe 5 des Statuts de la Société afin de le modifier comme suit:

«Le prix de rachat peut également être satisfait à la demande des titulaires d'Actions de Classe B par l'allocation d'un nombre fixe de valeurs mobilières identifiées par les titulaires d'Actions de Classe B et détenues dans le portefeuille de la Société. Le nombre fixe de valeurs mobilières identifiées sera obtenu en divisant le total de la valeur nominale et de la prime d'émission payées au moment de la souscription des Actions de Classe B dont le rachat est demandé par le plus élevé de: (i) la valeur de marché des valeurs mobilières identifiées lors de leur acquisition par la Société à la date de souscription des Actions de Classe B et (ii) le prix payé par la Société pour l'achat des valeurs mobilières identifiées à la date de souscription des Actions de la Classe B ou au cas où les valeurs mobilières désignées sont des actions ordinaires et au cas où une Augmentation de Capital subséquente autorisée et entièrement libérée par l'Emetteur (tels que définis ci-après) de la classe de valeurs mobilières identifiées par le titulaire d'Actions de Classe B a lieu après la date de souscription initiale des Actions de Classe B, ce nombre fixe de valeurs mobilières identifiées sera calculé par référence à la formule définie ci-après.»

*Evaluation des frais*

Le montant des frais, dépenses, rémunérations et charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la société ou qui seront mis à sa charge en raison des présentes s'élève approximativement à 280.000,- LUF.

Plus rien n'étant à l'ordre du jour et personne ne demandant la parole, la séance est levée.

Le notaire instrumentant, qui parle et comprend l'anglais, déclare par la présente que sur demande des comparants, le présent document a été établi en langue anglaise suivi d'une version française. Sur demande des mêmes personnes comparantes et en cas de divergences entre la version anglaise et la version française, le texte anglais prévaudra.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite et interprétation donnée aux comparants, connus du notaire instrumentaire par leurs nom, prénom, état et demeure, les membres du bureau ont signé ensemble avec le notaire le présent acte.

Signé: J. Steffen, C. Keereman, C. Wiser, P. Frieders.

Enregistré à Luxembourg, le 9 juillet 2001, vol. 130S, fol. 23, case 8. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition conforme délivrée sur papier libre, aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 23 juillet 2001.

P. Frieders.

(47073/212/427) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CABLE & WIRELESS LUXEMBOURG S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1724 Luxembourg, 29, boulevard du Prince Henri.

R. C. Luxembourg B 68.302.

*Extrait des résolutions prises par une Assemblée Générale Extraordinaire du 11 juillet 2001*

La cooptation de Monsieur Nigel Howell comme administrateur de la Société par le conseil d'administration du 1<sup>er</sup> mai 2001 a été ratifiée.

La cooptation de BVBA COMMUNICATIONS & CONSULTING, représenté par Monsieur Vincent Lobel, comme administrateur de la Société par conseil d'administration du 2 février 2001 a été ratifiée.

La cooptation de BVBA GUY HERREGODTS CONSULTING, représenté par Monsieur Guy Herregodts, comme administrateur de la Société par le conseil d'administration du 2 février 2001 a été ratifiée.

Il a été mis fin au mandat de BVBA GUY HERREGODTS CONSULTING, représenté par Monsieur Guy Herregodts, comme administrateur de la Société avec effet au 9 juillet 2001.

La démission de Monsieur Nigel Howell de son mandat d'administrateur de la Société avec effet au 29 juin 2001 a été actée.

Ont été nommés administrateurs de la Société pour une période expirant ensemble avec le mandat de l'administrateur actuellement en fonctions:

- Monsieur Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- Monsieur François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Le conseil d'administration est désormais composé comme suit:

- BVBA COMMUNICATION & CONSULTING, représenté par Monsieur Vincent Lobel, avec siège social à Godshuizenlaan 13, B-9000 Gent, Belgique,

- Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations et au registre de commerce et des sociétés.

Luxembourg, le 20 juillet 2001.

Signature.

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 82, case 4. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47100/280/33) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BORELUX, Société Anonyme.**

Siège social: L-1325 Luxembourg, 7, rue de la Chapelle.  
R. C. Luxembourg B 50.707.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 22 juin 2001, vol. 554, fol. 87, case 10, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

D. Vanpevenaeyge

Administrateur

(47085/000/11) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**BORELUX, Société Anonyme.**

Siège social: L-1325 Luxembourg, 7, rue de la Chapelle.  
R. C. Luxembourg B 50.707.

*Extrait du procès-verbal de la réunion du conseil d'administration du 16 février 2001*

« ...

Démission d'administrateurs

Le conseil prend acte de la décision de Bernard Tienpont de renoncer à son mandat d'administrateur à effet du 31 mai 2000.

Pour le remplacer et pour achever son mandat, qui vient à échéance à l'issue de l'assemblée annuelle de 2001, le conseil coopte Jean-Marcel Maas (domicilié à 1120 Bruxelles, rue de Lombardzyde 249, Belgique) en qualité d'administrateur.

La nomination définitive de J.M. Maas sera soumise à la plus prochaine assemblée générale.

Pour autant que de besoin, le conseil confirme la démission de M. Van Heddeghem, à effet du 30 septembre 1998.

Pouvoir de signature

Tout paiement de toute nature à effectuer au nom et pour le compte de la société, doit porter la signature conjointe de deux des personnes mentionnées ci-après: Pierre Goffin Yves Bladt, Danny Vanpevenaeyge, Louis de Halleux, Jean-Marcel Maas, Jean-François Van Hecke, Alain De Coster.

Présidence

Conformément à l'article 8 des statuts, le conseil appelle P. Goffin à sa présidence.

...»

Luxembourg, le 22 juin 2001.

Pour extrait analytique conforme

P. Goffin

Président

Enregistré à Luxembourg, le 28 juin 2001, vol. 554, fol. 87, case 10. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47084/000/29) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**BORELUX, Société Anonyme.**

Siège social: L-1325 Luxembourg, 7, rue de la Chapelle.  
R. C. Luxembourg B 50.707.

*Extrait du procès-verbal de l'Assemblée Générale Ordinaire du 26 mars 2001*

L'assemblée prend acte de la démission de Bernard Thienpont.

A l'unanimité des voix, l'assemblée:

- ratifie la nomination de J.M. Maas, coopté en qualité d'administrateur par le conseil du 16 février 2001, en remplacement de B. Thienpont;

- réélit P. Goffin, Y. Bladt, L. de Halleux, J.F. Van Hecke et J.M. Maas pour un terme de trois ans, jusqu'après l'assemblée générale annuelle de 2004;

- nomme Danny Vanpevenaeyge, Boekelbaan 68, B-9630 Zwalm, en qualité d'administrateur pour un terme de trois ans, jusqu'après l'assemblée générale annuelle de 2004.

Pour extrait conforme, délivré aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2001.

P. Goffin

Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 28 juin 2001, vol. 554, fol. 87, case 10. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47083/000/21) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**BLUE CHIPS HOLDING S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.  
R. C. Luxembourg B 23.025.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 87, case 10, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signatures.

(47079/531/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BLUE CHIPS HOLDING S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.  
R. C. Luxembourg B 23.025.

Statuts coordonnés au 5 juin 2001, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001, vol. 555, fol. 87, case 10.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

(47080/531/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BORELUX S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 7, rue de la Chapelle.  
R. C. Luxembourg B 50.707.

*Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale extraordinaire tenue au siège social le 16 février 2001*

La séance est ouverte à 14.30 heures.

L'assemblée procède à l'installation de son bureau:

Président: Monsieur Yves Bladt.

Secrétaire: Mademoiselle Catherine Prevost.

L'assemblée renonce à la désignation de scrutateurs.

Le Président expose et l'assemblée constate qu'il appert de la liste de présence, dûment signée et clôturée par les membres:

- que tous les actionnaires étant dûment représentés en vertu de procurations, qui resteront annexées au présent procès-verbal, et se reconnaissant dûment convoqués, il a pu être fait abstraction des convocations d'usage;
- que pour assister à la présente assemblée, les actionnaires se sont conformés aux dispositions légales et statutaires;
- que la présente assemblée est donc régulièrement constituée et peut valablement délibérer sur les points figurant à l'ordre du jour suivant:

1. Conversion du capital en euro.
2. Augmentation de capital afin d'arrondir le montant en euro.
3. Modification statutaire.
4. Pouvoirs à conférer en vue de l'exécution des résolutions prises.

Tous ces faits sont vérifiés et reconnus exacts par l'assemblée, qui constate qu'elle est régulièrement constituée et apte à délibérer sur son ordre du jour.

Après délibération, l'assemblée aborde l'examen de l'ordre du jour:

*1. Conversion du capital en Euros*

En vue de mettre le capital social en conformité avec la nouvelle unité monétaire européenne entrant en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 2002, proposition d'exprimer le capital social de la société en euro de sorte que le capital social de quatre millions cinq cent mille francs luxembourgeois (4.500.000,- LUF), converti en euro (au taux de conversion d'un euro égale quarante virgule trois mille trois cent quatre-vingt-dix-neuf francs luxembourgeois), s'élève à cent onze mille cinq cent cinquante-deux euros neuf eurocents (111.552,09 ).

*2. Augmentation de capital*

En vue d'arrondir le montant du capital obtenu suite à la conversion en euros, proposition d'augmenter le capital social de quarante-sept euros quatre vingt onze eurocents (47,91 ) par incorporation de bénéfices reportés afin de le porter de cent onze mille cinq cent cinquante-deux euros neuf eurocents (111.552,09 ) à cent onze mille six cents euros (111.600,- ).

*3. Modifications statutaires*

En conséquence des décisions prises aux points 1 et 2 du présent ordre du jour, proposition de modifier l'alinéa 1<sup>er</sup> de l'article 5 des statuts comme suit:

«**Art. 5. Capital social.** Le capital social est fixé à cent onze mille six cents euros (111.600,- ) représenté par quatre mille cinq cents actions sans désignation de valeur nominale.»

*4. Pouvoirs à conférer en vue de l'exécution des résolutions prises ci-dessus*

L'assemblée décide de conférer tous pouvoirs au conseil d'administration, à Monsieur Yves Bladt ou à Mademoiselle Catherine Prevost, prénommés, pour l'exécution des résolutions prises et afin de rédiger, signer et déposer le texte de la coordination des statuts de la société, conformément aux dispositions légales en la matière.

L'assemblée générale déclare investir Monsieur Yves Bladt, prénommé, avec pouvoir de substitution, des pouvoirs nécessaires pour représenter la société auprès de toutes les administrations, entre autres le registre de commerce, l'administration de la Taxe sur la Valeur Ajoutée, et pour signer toutes déclarations et faire en général toutes démarches nécessaires en vue de faire acter les décisions qui précèdent, pour autant que de besoin.

Toutes les résolutions qui précèdent ont été adoptées séparément et successivement à l'unanimité des voix.

Aucun autre point ne figurant à l'ordre du jour, la séance est levée à 14.45 heures.

Signatures.

Enregistré à Luxembourg, le 28 juin 2001, vol. 554, fol. 87, case 10. – Reçu 500 francs.

*Le Receveur (signé): J. Muller.*

(47082/000/55) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**BOTICO S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-2952 Luxembourg, 22, boulevard Royal.

R. C. Luxembourg B 63.186.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 90, case 1, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Copie sincère et conforme

BOTICO S.A.

K. Etter / T. Nussbaum

*Administrateur / Administrateur*

(47087/008/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**BOULANGERIE VAL FLEURI S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1526 Luxembourg, 2, Val Fleuri.

R. C. Luxembourg B 46.086.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, vol. 555, fol. 95, case 7, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signatures.

(47088/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**CABLE & WIRELESS GLOBAL BUSINESS INTERNATIONAL, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-1724 Luxembourg, 29, boulevard du Prince Henri.

R. C. Luxembourg B 63.922.

*Extrait des résolutions prises par une Assemblée Générale Extraordinaire du 11 juillet 2001*

La démission de Monsieur Anthony Charles Scott de son mandat de gérant de la Société avec effet au 1<sup>er</sup> mai 2001 a été actée.

A été nommé gérant de la Société pour une période expirant ensemble avec le mandat des gérants actuellement en fonctions, Monsieur François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Le conseil de gérance est désormais composé comme suit:

- Stephen Clayton, administrateur de sociétés, CABLE & WIRELESS PLC, 124, Theobalds Road, London WC1 8RX, Angleterre,

- Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations et au registre de commerce et des sociétés.

Luxembourg, le 20 juillet 2001.

Signature.

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 82, case 4. – Reçu 500 francs.

*Le Receveur (signé): J. Muller.*

(47098/280/22) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---



**BRABAICO S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 40, boulevard Joseph II.  
R. C. Luxembourg B 35.576.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 19 juillet 2001, vol. 555, fol. 76, case 7, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

COMPAGNIE FINANCIERE DE GESTION LUXEMBOURG S.A.

Signature

(47089/550/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BRADLEY INVESTMENT CORPORATION S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.  
R. C. Luxembourg B 25.926.

Statuts coordonnés au 28 mai 2001, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001, vol. 555, fol. 87, case 10.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 25 juillet 2001.

(47090/531/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BROS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: Luxembourg, 3, Côte d'Eich.  
R. C. Luxembourg B 46.685.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 98, case 4, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

FIDUCIAIRE WEBER & BONTEMPS S.C.

(47092/592/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CABLE & WIRELESS GLOBAL CARD SERVICES S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 29, boulevard du Prince Henri.  
R. C. Luxembourg B 63.924.

*Extrait des résolutions prises par une Assemblée Générale Extraordinaire du 11 juillet 2001*

La démission de Monsieur Anthony Charles Scott de son mandat d'administrateur de la Société avec effet au 1<sup>er</sup> mai 2001 a été actée.

La démission de Monsieur Richard Goshorn de son mandat d'administrateur de la Société avec effet au 31 mai 2001 a été actée.

Il a été mis fin au mandat de Monsieur Conor O'Leary comme administrateur de la Société.

Ont été nommés administrateurs de la Société pour une période expirant ensemble avec le mandat de l'administrateur actuellement en fonctions:

- Monsieur Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- Monsieur François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Le conseil d'administration est désormais composé comme suit:

- Stephen Clayton, administrateur de sociétés, CABLE & WIRELESS PLC, 124, Theobalds Road, London WC1 8RX, Angleterre,

- Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations et au registre de commerce et des sociétés.

Luxembourg, le 20 juillet 2001.

Signature.

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 82, case 4. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47099/280/28) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**BUREAU VERITAS LUXEMBOURG S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1930 Luxembourg, 54, avenue de la Liberté.

R. C. Luxembourg B 82.196.

*Procès-verbal de la réunion du Conseil d'Administration du 20 juin 2001*

L'an deux mille un, le vingt juin.

Sont présents:

1. BUREAU VERITAS, société anonyme à Directoire et conseil de Surveillance,
2. SOCIETE POUR L'ETUDE ET LE DEVELOPPEMENT DANS LE DOMAINE HYGIENE ET DE LA QUALITE ALIMENTAIRES-SEDHYCA, S.à r.l.
3. Monsieur Alain Borestel
4. Mademoiselle Nadia Konzali.

La présidence est assumée à M. Carlos Marques, responsable de la société MC CONSULTING, S.à r.l. sis au 152, avenue du X Septembre, L-2550 Luxembourg agissant en qualité de commissaire aux comptes.

Le président constate que tous les membres du conseil d'administration sont présents et que, dès lors, l'ordre du jour peut être valablement discuté.

*Ordre du jour:*

Nomination d'un directeur-délégué à la gestion journalière

Après en avoir délibéré le conseil d'administration prend, à l'unanimité des voix, la résolution suivante:

1. Le Conseil d'Administration nomme Monsieur Maurin Bernard, ingénieur, demeurant au 36, rue des Gaulois, L-1618 Luxembourg, directeur-délégué à la gestion journalière de la société. Le Conseil d'Administration donne droit au directeur-délégué à la signature individuelle et limite le pouvoir de ce dernier comme suit:

Le directeur-délégué devra obtenir l'autorisation préalable du Conseil d'Administration

- a) pour l'ouverture et la fermeture de tout établissement stable, succursale ou filiale directe ou indirecte
- b) pour les prises de participations de quelque nature que ce soit dans des sociétés existantes ou à créer
- c) pour l'accord de collaboration, joint venture ou partenariat avec toute société étrangère au Groupe Bureau Veritas
- d) pour les achats et ventes de biens immobiliers
- e) pour la souscription d'emprunts auprès de toute banque ou organisme financier
- f) pour la constitution de garanties telles que notamment des sûretés, hypothèques, gages ou cautions, avals et garanties au nom de la société
- g) pour l'accord ou la convention, quelle que soit la forme, entraînant la souscription par la société d'engagements de plus de USD 50.000,- ou son équivalent en monnaie locale et d'une durée supérieure à un an.

Plus rien n'étant à l'ordre du jour, le président lève la séance.

BUREAU VERITAS S.A. / SEDHYCA, S.à r.l. / N. Konzali / A. Borestel

Administrateur / Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 18 juillet 2001, vol. 555, fol. 72, case 3. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47095/000/39) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CODEPA S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.

R. C. Luxembourg B 25.961.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 19 juillet 2001, vol. 555, fol. 69, case 7, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

*Extrait du procès-verbal de l'Assemblée Générale Ordinaire du 28 juin 2001*

L'assemblée reconduit le mandat d'administrateur de Madame Denise Vervaeke pour une période venant à échéance à l'assemblée générale ordinaire statuant sur les comptes de l'exercice 2001.

Elle appelle aux fonctions d'administrateurs Madame Joëlle Lietz, employée privée, 18A, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg et Monsieur Pierre Schill, licencié en sciences économiques, 18A, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg et aux fonctions de commissaire aux comptes Monsieur Bernard Ewen, 18A, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg pour une même période.

*Extrait du procès-verbal de l'Assemblée Générale Extraordinaire du 28 juin 2001*

L'assemblée décide de convertir le capital en Euros avec effet au 1<sup>er</sup> janvier 2002, en conformité avec la loi du 10 décembre 1998. Le montant du nouveau capital est de EUR 123.946,76, représenté par 5.000 actions sans désignation de valeur nominale. La conversion du capital en Euros a donné un montant de EUR 123.946,76.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour la société

Signature

(47124/506/23) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**C&A RETAIL S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1940 Luxembourg, 282, route de Longwy.  
R. C. Luxembourg B 59.342.

## EXTRAIT

Il résulte de la réunion du Conseil d'Administration de la société C&A RETAIL S.A. qui s'est tenue en date du 28 juin 2001 au siège social que:

Monsieur André de Groot ayant présenté sa démission d'administrateur de la société (avec effet au 1<sup>er</sup> juillet 2001), il est décidé de pourvoir à son remplacement par la nomination de Monsieur Markus Neuenschwander, avocat, demeurant à Rüschlikon (Suisse).

La ratification de la nomination de Monsieur Markus Neuenschwander nommé en remplacement de Monsieur André de Groot ainsi que la question de la décharge à accorder à Monsieur André de Groot seront mise à l'ordre du jour de la prochaine Assemblée des Actionnaires.

Pour extrait conforme

Signatures

Administrateurs

Enregistré à Luxembourg, le 17 juillet 2001, vol. 555, fol. 64, case 2. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47096/812/20) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CABLE & WIRELESS WESTERN HEMISPHERE LUXEMBOURG, S.à r.l.,  
Société à responsabilité limitée.**

Siège social: Luxembourg, 29, boulevard du Prince Henri.  
R. C. Luxembourg B 72.450.

*Extrait des résolutions prises par une Assemblée Générale Extrarodinaire du 11 juillet 2001*

La démission de Monsieur Anthony Charles Scott de son mandat de gérant de la Société avec effet au 1<sup>er</sup> mai 2001 a été actée.

La démission de Monsieur Richard Goshorn de son mandat de gérant de la Société avec effet au 31 mai 2001 a été actée.

A été nommé gérant de la Société pour une période expirant ensemble avec le mandat des gérants actuellement en fonctions, Monsieur François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Le conseil de gérance est désormais composé comme suit:

- Philipp Newell, comptable, demeurant 24, Hill Rise, Chalfont St Peter, Gerrards Cross, Buckinghamshire SL9 9BH, Angleterre,

- Bertrand Alexis, administrateur de sociétés, demeurant 43, avenue Théophile Gautier, 75016 Paris, France,

- François Goreux, administrateur de sociétés, demeurant Nieuwe keizergracht 48, 1018 DS Amsterdam, Pays-Bas.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations et au registre de commerce et des sociétés.

Luxembourg, le 20 juillet 2001.

Signature.

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 82, case 4. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47101/280/25) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**COBRA TRADE S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.  
R. C. Luxembourg B 48.159.

## EXTRAIT

Il ressort du procès-verbal de l'assemblée générale extraordinaire du 4 juillet 2001 que Monsieur Otello Lucietto, agent de commerce, demeurant à Padoue (Italie), a été nommé commissaire aux comptes, en remplacement du commissaire aux comptes Monsieur Francesco Giuriato.

Le nouveau commissaire aux comptes terminera le mandat de son prédécesseur.

Luxembourg, le 20 juillet 2001.

Pour extrait conforme

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 93, case 3. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47123/534/16) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CAPISCO S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-2086 Luxembourg, 23, avenue Monterey.  
R. C. Luxembourg B 34.827.

Le bilan au 30 septembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 19 juillet 2001, vol. 555, fol. 75, case 5, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 25 juillet 2001.

CAPISCO S.A.

Signatures

Administrateurs

(47105/795/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CAPRIOLO HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-2952 Luxembourg, 22, boulevard Royal.  
R. C. Luxembourg B 62.267.

Les comptes annuels au 31 décembre 1999, enregistrés à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 90, case 1, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47106/008/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CASA NOVA CONTEMPORAIN, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: Luxembourg, 26, avenue de la Porte-Neuve.  
R. C. Luxembourg B 27.289.

Le bilan au 31 décembre 1998, enregistré à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 98, case 9, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

FIDUCIAIRE WEBER & BONTEMPS SOC. CIV.

(47108/592/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CASA NOVA CONTEMPORAIN, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: Luxembourg, 26, avenue de la Porte-Neuve.  
R. C. Luxembourg B 27.289.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 98, case 9, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

FIDUCIAIRE WEBER & BONTEMPS SOC. CIV.

(47107/592/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CTM HOLDING S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1528 Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.  
R. C. Luxembourg B 27.928.

*Extrait du Procès-Verbal de l'Assemblée Générale du 3 juillet 2001*

L'Assemblée renouvelle le mandat des administrateurs et du commissaire de surveillance pour une période de six ans. Leur mandat prendra fin lors de l'assemblée générale qui statuera sur les comptes annuels au 31 décembre 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 3 juillet 2001.

Pour CTM HOLDING S.A.

MONTBRUN FIDUCIAIRE, S.à r.l.

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 78, case 8. — Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47147/534/16) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CCN S.A., Aktiengesellschaft.**

Gesellschaftssitz: L-2557 Luxembourg, 18, rue Robert Stumper.  
H. R. Luxembourg B 44.191.

*Auszug aus dem Protokoll der Ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Juni 2001*

4. Das Mandat der Verwaltungsratsmitglieder der Herren Hans Peter Walter und Claude Schmitz, wird für ein weiteres Jahr verlängert und wird bei Generalversammlung der Aktionäre im Jahre zweitausendzwei enden. Die Generalversammlung akzeptiert die Demission von Herrn Hans Jürgen Beyer und ernennt Frau Bettina Brockschneider, wohnhaft in D-Merzig zum neuen Verwaltungsratsmitglied. Ihr Mandat endet bei Generalversammlung der Aktionäre im Jahre zweitausendzwei.

5. Das Mandat des Aufsichtskommissars, MONTBRUN FIDUCIAIRE, S.à r.l., mit Sitz in Luxemburg, wird für ein weiteres Jahr verlängert und endet bei der Generalversammlung der Aktionäre im Jahre zweitausendzwei.

6. Das Gesellschaftskapital welches zurzeit in LUF ausgedrückt ist wird in Euro umgewandelt.

Das Gesellschaftskapital wird über einen Betrag von EUR 631,95 erhöht, um es von seinem jetzigen Betrag von EUR 74.368,05 auf EUR 75.000,- zu setzen, durch eine Entnahme von dem Gewinnvortrag.

Der Artikel 5 der Statuten wird abgeändert um ihm den folgenden Wortlaut zu geben:

«Das Gesellschaftskapital beträgt EUR 75.000,00 (fünfundsiebzigtausend Euro) und ist eingeteilt in 300 (dreihundert) Aktien mit einem Nominalwert von je EUR 250,00 (zweihundertfünfzig Euro).»

7. Alle vorerwähnten Beschlüsse wurden von der Versammlung einstimmig gefaßt.

*Pour la Société*

MONTBRUN FIDUCIAIRE, S.à r.l.

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 20 juillet 2001, vol. 555, fol. 78, case 8. – Reçu 500 francs.

*Le Receveur (signé): J. Muller.*

(47109/534/26) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CEDUCO S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-2984 Contern.

R. C. Luxembourg B 47.147.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 9, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47110/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CEGECOM S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1445 Strassen.

R. C. Luxembourg B 45.445.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 9, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47111/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**COFRALUX S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-4570 Niedercorn, rue Pierre Gansen.

R. C. Luxembourg B 37.071.

Les comptes annuels au 31 décembre 2000, enregistrés à Luxembourg, le 25 juillet 2001, vol. 555, fol. 95, case 2, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Strassen, le 23 juillet 2001.

*Pour COFRALUX S.A.*

DELOITTE & TOUCHE S.A.

E. Schmit

(47128/799/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CEGEDEL-PARTICIPATIONS S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1445 Strassen, 2, rue Thomas Edison.

R. C. Luxembourg B 44.683.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 3, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47114/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CEGEDEL-PARTICIPATIONS S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1445 Strassen, 2, rue Thomas Edison.

R. C. Luxembourg B 44.683.

Il résulte des procès-verbaux de l'Assemblée Générale et du Conseil d'Administration de la société tenus le 25 avril 2001:

- que le Conseil d'Administration de la société se compose comme suit:

MM. Romain Becker, Président, L-2510 Luxembourg, rue Schafstrachen, 37  
 André Baldauff, Vice-Président, L-1244 Luxembourg, rue François Boch, 75  
 Georges Bonifas, Administrateur, L-3272 Bettembourg, rue du Parc, 30  
 Nestor Didelot, Administrateur, L-8295 Keispelt, rue de Kehlen, 110  
 Claude Lanners, Administrateur, L-2539 Luxembourg, boulevard Charles Simonis, 51  
 Carlo Schoos, Administrateur, L-7303 Steinsel, rue des Etangs, 13  
 François Tesch, Administrateur, L-1899 Luxembourg, route de Bettembourg, 45A

La durée des mandats est d'un an, soit jusqu'à l'Assemblée Générale appelée à statuer sur les comptes de l'exercice 2001.

- que le mandat de commissaire aux comptes est confié à DELOITTE & TOUCHE S.A. de Luxembourg.

La durée du mandat est d'un an, soit jusqu'à l'Assemblée Générale appelée à statuer sur les comptes de l'exercice 2001.

Siège social:

2, rue Thomas Edison - Strassen.

Pour publication au Mémorial

R. Becker

Président du Conseil d'Administration

Enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 3. — Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(47115/000/28) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CEGYCO S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-7740 Colmar-Berg.

R. C. Luxembourg B 58.432.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 9, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47116/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**COMPAGNIE FINANCIERE DE LA GAICHEL S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: Luxembourg, 23, avenue de la Porte-Neuve.

R. C. Luxembourg B 58.371.

Les comptes annuels au 31 décembre 1999, enregistrés à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 90, case 1, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

FIDUPAR

Signatures

(47129/008/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**CHIPNET S.A.H., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-2952 Luxembourg, 22, boulevard Royal.  
R. C. Luxembourg B 65.175.

Le bilan au 31 décembre 1998, enregistré à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 90, case 1, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Copie sincère et conforme

CHIPNET S.A.H.

A. Angelsberg / G. Pompei

Administrateurs

(47119/008/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**CHIPNET S.A.H., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-2952 Luxembourg, 22, boulevard Royal.  
R. C. Luxembourg B 65.175.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 24 juillet 2001, vol. 555, fol. 90, case 1, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Copie sincère et conforme

CHIPNET S.A.H.

A. Angelsberg / G. Pompei

Administrateurs

(47120/008/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**CEGEDEL S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1445 Strassen, 2, rue Thomas Edison.  
R. C. Luxembourg B 4.513.

Le bilan au 31 décembre 2000, enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 6, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Signature.

(47112/000/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

---

**CEGEDEL S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1445 Strassen, 2, rue Thomas Edison.  
R. C. Luxembourg B 4.513.

## EXTRAIT

Il résulte des procès-verbaux de l'Assemblée Générale et du Conseil d'Administration de la société tenus le 8 mai 2001:

que

- l'Assemblée Générale nomme Administrateur Monsieur Willy Bosmans pour la durée du mandat restant à courir de son prédécesseur, Monsieur Jean-Pierre Hansen, soit jusqu'à l'Assemblée Générale Ordinaire appelée à statuer sur les comptes de l'exercice 2004.

- L'Assemblée Générale nomme Administrateurs Messieurs Klaus Bussfeld et Roland Michel pour une durée de six ans, jusqu'à l'Assemblée Générale Ordinaire appelée à statuer sur les comptes de l'exercice 2006.

que le Conseil d'Administration se présente actuellement comme suit:

MM. Roland Michel, Président, L-2121 Luxembourg

Gaston Schwertzer, Vice-Président, L-5328 Medingen

Willy Bosmans, Administrateur, B-2170 Merksem

Marcel Braun, Administrateur, L-7310 Heisdorf, Représentant du personnel ouvrier

Klaus Bussfeld, Administrateur, D-45886 Gelsenkirchen

Romain Cruchten, Administrateur, L-3830 Schifflange, Représentant du personnel employé

Jean-Paul Hoffmann, Administrateur, L-7214 Bereldange

Claude Lanners, Administrateur, L-2539 Luxembourg

Gaston Reinesch, Administrateur, L-3811 Schifflange

Christian Schaack, Administrateur, L-5412 Canach

Carlo Schoos, Administrateur, L-7303 Steinsel, Représentant du personnel employé

Patrick Thein, Administrateur, L-4888 Lamedelaine, Représentant du personnel ouvrier  
Théo Weber, Administrateur, L-1469 Luxembourg

*Gestion journalière*

Le Comité de Direction chargé de la gestion journalière de la société se compose actuellement comme suit:

- MM. Romain Becker, Directeur Général, Président du Comité de Direction  
André Baldauff, Directeur, membre du Comité de Direction  
Georges Bonifas, Directeur, membre du Comité de Direction  
Nestor Didelot, Directeur, membre du Comité de Direction

*Commissaire du Gouvernement*

- M. Carlo Bartocci, L-3851 Schiffflange

*Contrôle*

La mission de contrôle est confiée à DELOITTE & TOUCHE S.A. conformément à l'article 256 de la loi du mai 1984, portant modification de la loi du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales.

Pour publication au Mémorial.

CEGEDEL

R. Becker

*Directeur général président du comité de direction*

Enregistré à Luxembourg, le 23 juillet 2001, vol. 555, fol. 88, case 6. – Reçu 500 francs.

*Le Receveur (signé): J. Muller.*

(47113/000/46) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**COMPAGNIE FINANCIERE WASTEELS «COFIWAS» S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg, 40, boulevard Joseph II.

R. C. Luxembourg B 10.701.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 19 juillet 2001, vol. 555, fol. 76, case 7, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juillet 2001.

COMPAGNIE FINANCIERE DE GESTION LUXEMBOURG S.A.

Signature

(47133/550/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 26 juillet 2001.

**DRESDNER GLOBAL DISTRIBUTOR FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2633 Senningerberg, 6A, route de Trèves.

R. C. Luxembourg B 71.321.

**The ANNUAL GENERAL MEETING**

of Shareholders of DRESDNER GLOBAL DISTRIBUTOR FUND ('the Company') will be held at its registered office at 6A, route de Trèves, L-2633 Senningerberg, Luxembourg, at 11.15 a.m. on 18 January 2002 for the purpose of considering and voting upon the following matters:

*Agenda:*

1. To accept the Directors' and Auditors' reports and to adopt the financial statements for the year ended 30 September 2001.
2. To approve the payments of dividends as recommended by the Board of Directors.
3. To exonerate the Directors from their responsibilities for all actions taken within their mandate during the year ended 30 September 2001.
4. To ratify the co-optation of Mr Andreas Goßmann as a Director replacing Mr Heinrich Linz.
5. To elect Mr Andreas Goßmann as Director.
6. To re-elect Dr Enrico Clerici, Mr William L. Price, Mr Wolfgang Pütz and Mr Dieter Ristau as Directors.
7. To exonerate the Auditors from their responsibilities for all actions taken within their mandate during the year ended 30 September 2001.
8. To re-elect PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., Luxembourg, as Auditors.
9. To decide on any other business which may properly come before the Meeting.

*Voting:*

Resolutions on the Agenda may be passed without a quorum, by simple majority of the votes cast thereon at the Meeting.



*Voting Arrangements:*

Shareholders who cannot attend the Meeting in person are invited to send a duly completed and signed proxy form to the registered office of the Company to arrive not later than 48 hours before the time fixed for holding the Meeting or adjourned Meeting. Proxy forms for use by registered shareholders are included with the annual report and can also be obtained from the registered office. A person appointed a proxy need not be a holder of shares in the Company; lodging of a proxy form will not prevent a shareholder from attending the Meeting if he decides to do so.

Luxembourg, January 2002.  
(05093/672/33)

*The Board of Directors.*

**DRESDNER GLOBAL STRATEGIES FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2633 Senningerberg, 6A, route de Trèves.  
R. C. Luxembourg B 71.182.

**The ANNUAL GENERAL MEETING**

of Shareholders of DRESDNER GLOBAL STRATEGIES FUND («the Company») will be held at its registered office at 6A, route de Trèves, L-2633 Senningerberg, Luxembourg, at 11.00 a.m. on 18 January 2002 for the purpose of considering and voting upon the following matters:

*Agenda:*

1. To accept the Directors' and Auditors' reports and to adopt the financial statements for the year ended 30 September 2001.
2. To exonerate the Directors from their responsibilities for all actions taken within their mandate during the year ended 30 September 2001.
3. To ratify the co-optation of Mr Andreas Goßmann as a Director replacing Mr Heinrich Linz.
4. To elect Mr Andreas Goßmann as Director.
5. To re-elect Dr Enrico Clerici, Mr William L. Price, Mr Wolfgang Pütz and Mr Dieter Ristau as Directors.
6. To exonerate the Auditors from their responsibilities for all actions taken within their mandate during the year ended 30 September 2001.
7. To re-elect PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., Luxembourg, as Auditors.
8. To decide on any other business which may properly come before the Meeting.

*Voting*

Resolutions on the Agenda may be passed without a quorum, by simple majority of the votes cast thereon at the Meeting.

*Voting Arrangements*

Shareholders who cannot attend the Meeting in person are invited to send a duly completed and signed proxy form to the registered office of the Company to arrive not later than 48 hours before the time fixed for holding the Meeting or adjourned Meeting. Proxy forms for use by registered shareholders are included with the annual report and can also be obtained from the registered office. A person appointed a proxy need not be a holder of shares in the Company; lodging of a proxy form will not prevent a shareholder from attending the Meeting if he decides to do so.

Luxembourg, January 2002.  
(05095/672/32)

*The Board of Directors.*

**INTERNATIONAL TELECOMPONENTS S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1471 Luxembourg, 398, route d'Esch.  
R. C. Luxembourg B 81.645.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à:

**l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE**

qui aura lieu le 24 janvier 2002 à 11.00 heures au siège social de la société, avec l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Presentation of the report of the Statutory Auditor for the accounting period from 11 April 2001 (incorporation date) to 30 April 2001,
2. Presentation and approval of the annual accounts for the accounting period from 11 April 2001 (incorporation date) to 30 April 2001,
3. Allocation of result,
4. Discharge to the Board of Directors and to the Statutory Auditor,
5. Statutory elections
6. Miscellaneous

I (00002/000/18)

*Le Conseil d'Administration.*

**DEXIA LUXPART, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: Luxembourg, 69, route d'Esch.  
R. C. Luxembourg B 52.211.

Les actionnaires sont invités à assister à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ANNUELLE**

qui se tiendra le 21 janvier 2002 à 11.00 heures au siège social de DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG, 69, route d'Esch, Luxembourg, pour délibérer sur l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Rapports du conseil d'administration et du réviseur d'entreprises;
2. Approbation de l'état des actifs nets et de l'état des variations des actifs nets pour l'exercice clôturé au 30 septembre 2001; affectation des résultats;
3. Décharge à donner au Conseil d'Administration;
4. Nominations statutaires;
5. Divers.

Les actionnaires sont informés que les points à l'ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire ne requièrent aucun quorum et que les décisions seront prises à la majorité simple des voix des actionnaires présents ou représentés.

Les actionnaires au porteur désireux de participer à l'assemblée sont priés de déposer leurs actions au moins cinq jours francs avant la date de l'assemblée auprès de DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG, 69, route d'Esch, Luxembourg.

I (00004/755/22)

*Le Conseil d'Administration.*

**F.A.M. PERSONAL FUND, SICAV, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2951 Luxembourg, 50, boulevard J.F. Kennedy.  
R. C. Luxembourg B 72.628.

Messieurs les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ANNUELLE**

qui aura lieu le lundi 21 janvier 2002 à 10.30 heures, dans les locaux de BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG, sis 50, avenue J.F. Kennedy à L-2951 Luxembourg.

*Ordre du jour:*

1. Présentation et approbation du rapport de gestion du conseil d'administration sur l'exercice clôturé au 30 septembre 2001;
2. Présentation et approbation du rapport du réviseur d'entreprises sur l'exercice clôturé au 30 septembre 2001;
3. Présentation et approbation des comptes annuels au 30 septembre 2001;
4. Affectation des résultats de l'exercice;
5. Décharge à donner aux administrateurs;
6. Renouvellement / remplacement / nomination de mandats d'administrateurs;
7. Renouvellement du mandat du réviseur d'entreprises;
8. Divers.

Pour pouvoir assister ou être représentés à l'assemblée générale, les propriétaires d'actions au porteur devront faire part de leur désir d'assister à l'assemblée et effectuer le dépôt de leurs actions aux guichets des agences de BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG cinq jours francs au moins avant la réunion.

Les actionnaires en nom seront admis sur justification de leur identité, à condition d'avoir, cinq jours francs au moins avant la réunion, fait connaître leur intention de prendre part à l'assemblée.

I (00006/584/25)

*Le Conseil d'Administration.*

**F.A.M. FUND, SICAV, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2951 Luxembourg, 50, boulevard J.F. Kennedy.  
R. C. Luxembourg B 72.491.

Messieurs les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ANNUELLE**

qui aura lieu le lundi 21 janvier 2002 à 10.00 heures, dans les locaux de BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG, sis 50, avenue J.F. Kennedy à L-2951 Luxembourg.

*Ordre du jour:*

1. Présentation et approbation du rapport de gestion du conseil d'administration sur l'exercice clôturé au 30 septembre 2001;
2. Présentation et approbation du rapport du réviseur d'entreprises sur l'exercice clôturé au 30 septembre 2001;
3. Présentation et approbation des comptes annuels au 30 septembre 2001;
4. Affectation des résultats de l'exercice;

5. Décharge à donner aux administrateurs;
6. Renouvellement / remplacement / nomination de mandats d'administrateurs;
7. Renouvellement du mandat du réviseur d'entreprises;
8. Divers.

Pour pouvoir assister ou être représentés à l'assemblée générale, les propriétaires d'actions au porteur devront faire part de leur désir d'assister à l'assemblée et effectuer le dépôt de leurs actions aux guichets des agences de BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG cinq jours francs au moins avant la réunion.

Les actionnaires en nom seront admis sur justification de leur identité, à condition d'avoir, cinq jours francs au moins avant la réunion, fait connaître leur intention de prendre part à l'assemblée.

I (00007/584/25)

*Le Conseil d'Administration.*

## **CAPITAL INTERNATIONAL EUROPEAN EQUITIES FUND,**

**Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2338 Luxembourg, 5, rue Plaetis.

R. C. Luxembourg B 70.242.

An extraordinary shareholders' meeting of the shareholders of CAPITAL INTERNATIONAL EUROPEAN EQUITIES FUND (the «Company») was held at its registered office, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg on 30 November 2001 at 11.00 a.m. with the same agenda as detailed below.

Because of the lack of a quorum required by the Luxembourg company law of 10 August, 1915, it was not possible to deliberate and vote on the proposals as detailed below in the agenda and so the shareholders of the Company are hereby invited to attend a second

### **EXTRAORDINARY GENERAL MEETING**

to be held on *1 February, 2002* at 2.30 p.m. at the offices of J.P. MORGAN BANK LUXEMBOURG S.A., 5, rue Plaetis, L-2238 Luxembourg, with the following agenda:

#### *Agenda:*

Amendment of the Articles of Incorporation (the «Articles») of the Company in order (i) to allow the Board of Directors to reorganise the classes of shares, (ii) to update the Articles in accordance with the current prospectus and (iii) to correct minor terminology inconsistencies.

Decision to amend Articles 5, 11, 15, 20, 21, 26, 27 and 28 of the Articles accordingly, as follows:

#### A. Modifications relating to the reorganisation of the classes of shares

Replace existing Article 28 by new provisions allowing the Board of Directors to reorganise the classes of shares; such reorganisation could include closing down a share class (by contribution into another class of the same or another comparable fund); amalgamation of share classes; and merger and/or division of share classes.

#### B. Modifications with respect to the convening formalities

Amend Article 11 to specify in more details the convening formalities to general shareholders' meetings in accordance with the Luxembourg company law of August 10, 1915.

#### C. Modifications pertaining to correction of minor terminology inconsistencies and adjustment of the articles to the Company's current prospectus

Adjust the Articles to the Company's current prospectus as follows:

- Amend Article 15 to reflect all the investment restrictions as specified in the current prospectus;
- Amend Article 20 to insert a definition of Business Day;
- Amend Article 21 to provide that the issue and redemption of Shares shall be suspended (i) in the case of a voluntary decision to liquidate the Company, on or after the day of publication of the first notice convening the general meeting of shareholders for this purpose, and (ii) upon the occurrence of an event causing it to enter into liquidation and to provide that shareholders having applied for subscription or requested redemption of their Shares will be promptly notified of any suspension of the issue and redemption of shares and of the termination of any such suspension.

Amend Articles 2, 5, 26, 27 and 28 to correct minor terminology inconsistencies.

The text of the proposed changes will be communicated to all the registered shareholders by registered mail (all the existing shareholders of the Company being registered shareholders). A copy of the convening notice which will be sent by registered mail will be available from the registered office of the Company.

The meeting will validly deliberate irrespective of the proportion of the capital represented. Resolutions on the agenda of the meeting will be taken at a majority of two thirds of the votes expressed by the shareholders present or represented at the meeting.

Shareholders may vote by proxy (a proxy form will be attached to the convening notice to be sent by registered mail to registered shareholders), which should be mailed to the registered office of the Company at, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg (to the attention of Mr Jean-Florent Richard), so as to arrive no later than 31 January, 2002.

The draft text of restated Articles after amendment will be available on request at the registered office of the Company.

II (05164/755/51)

*The Board of Directors.*

**INTER MULTI INVESTMENT, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.  
R. C. Luxembourg B 31.217.

Nous vous prions de bien vouloir assister à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE**

de INTER MULTI INVESTMENT, Société d'Investissement à Capital Variable, qui se tiendra au siège social de la Société le mercredi 16 janvier 2002 à 11.00 heures et qui aura l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Rapport du Conseil d'Administration et du Réviseur d'Entreprises sur l'exercice clôturé au 30 septembre 2001;
2. Approbation des états financiers au 30 septembre 2001;
3. Quitus aux Administrateurs pour l'accomplissement de leur mandat;
4. Composition du Conseil d'Administration;
5. Renouvellement du mandat du Réviseur d'Entreprises pour un terme d'un an;
6. Divers.

Aucun quorum de présence n'est requis pour les points à l'ordre du jour de l'Assemblée Générale Annuelle. Les décisions seront prises à la majorité des actions présentes ou représentées à l'Assemblée.

Pour avoir le droit d'assister ou de se faire représenter à cette Assemblée, les propriétaires d'actions au porteur sont priés de déposer leurs titres, cinq jours francs avant l'Assemblée aux guichets de BNP PARIBAS LUXEMBOURG 10A, boulevard Royal, L-2093 Luxembourg.

II (05114/755/22)

*Le Conseil d'Administration.*

**PARINDEX, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.  
R. C. Luxembourg B 77.384.

Nous vous prions de bien vouloir assister à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE**

qui se tiendra au siège social de la Société, 5, rue Jean Monnet, Luxembourg, le mercredi 16 janvier 2002 à 11.00 heures et qui aura l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Réviseur d'Entreprises pour l'exercice clos au 30 septembre 2001.
2. Approbation des états financiers au 30 septembre 2001 et affectation des résultats.
3. Quitus aux Administrateurs pour l'accomplissement de leurs mandats.
4. Composition du Conseil d'Administration.
5. Renouvellement du mandat du Réviseur d'Entreprises pour un terme d'un an.
6. Divers.

La présente convocation et une formule de procuration sont envoyées à tous les actionnaires nominatifs inscrits au 2 janvier 2002.

Pour avoir le droit d'assister ou de se faire représenter à cette Assemblée, les propriétaires d'actions au porteur doivent avoir déposé leurs certificats pour le 9 janvier 2002 soit au siège social de la Société soit aux guichets des établissements suivants (où des formules de procuration sont disponibles):

- à Luxembourg:

(Banque Dépositaire)

BNP PARIBAS LUXEMBOURG

10A, boulevard Royal

Luxembourg

- en France:

BNP PARIBAS

16, boulevard des Italiens

F-75009 Paris

- en Suisse:

BNP PARIBAS (SUISSE) S.A.

2, Place de Hollande

CH-1204 Genève

- en Espagne:

BNP PARIBAS

3, Hermanos Becquer

E-28006 Madrid

- au Liban:

BNPI

Tour El Ghazal

RL-1608 Beyrouth

Les propriétaires d'actions nominatives doivent dans le même délai, c'est-à-dire pour le 9 janvier 2002, informer le Conseil d'Administration de leur intention d'assister à l'Assemblée par écrit (lettre ou procuration).

*Pour le Conseil d'Administration*

BNP PARIBAS FUND ADMINISTRATION

S. Rose / P. Gengler

II (05157/755/48)

**VALUE STRATEGY FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2420 Luxembourg, 11-13, avenue Emile Reuter.

R. C. Luxembourg B 62.976.

Le Conseil d'Administration convoque les actionnaires à

**L'ASSEMBLEE GENERALE ANNUELLE**

qui se tiendra au siège social de la Société, le mercredi 16 janvier 2002 à 11.00 heures, avec l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Recevoir et adopter le rapport de gestion du Conseil d'Administration pour l'exercice clos le 30 septembre 2001
2. Recevoir et approuver les comptes et états financiers annuels de l'exercice clos le 30 septembre 2001
3. Décider de l'affectation des résultats de l'exercice clos le 30 septembre 2001
4. Donner quitus aux Administrateurs et au Réviseur pour l'accomplissement de leurs mandats au cours de l'exercice clos le 30 septembre 2001
5. Nominations statutaires
6. Divers

Selon l'article 13 des statuts, les décisions de l'Assemblée Générale des actionnaires dûment convoquée sont prises à la majorité simple des voix des actionnaires présents, ou représentés, et votants.

Seules les actions entières donnent droit au vote.

*Modalités d'admission à l'Assemblée Générale Annuelle des Actionnaires*

Les actionnaires seront admis à l'Assemblée, sur justification de leur identité, à condition d'avoir fait connaître à la Société, à son siège (11-13, avenue Emile Reuter, L-2420 Luxembourg/administration «Value Strategy Fund» - TITR/JUR), le 11 janvier 2002 au plus tard, leur intention de prendre part, en personne, à l'Assemblée; les actionnaires ne pouvant assister à l'Assemblée pourront s'y faire représenter par toute personne de leur choix ou voter par procuration; à cet effet, des formules de procuration sont disponibles au siège de la Société. Pour être prises en considération, les procurations, dûment complétées et signées devront être parvenues au siège de la Société au plus tard l'avant-veille de l'Assemblée (soit le lundi 14 janvier 2002).

Les personnes assistant à l'assemblée, en qualité d'actionnaires ou de mandatés, devront pouvoir produire au bureau de l'Assemblée une attestation de blocage de leurs titres en les caisses d'un intermédiaire agréé ou en celles de SOCIETE GENERALE BANK & TRUST S.A./Luxembourg, 11-13, avenue Emile Reuter, L-2420 Luxembourg.

II (05148/045/31)

*Le Président du Conseil d'Administration.*

**CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL BOND FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2338 Luxembourg, 5, rue Plaetis.

R. C. Luxembourg B 63.702.

An extraordinary shareholders' meeting of the shareholders of CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL BOND FUND (the «Company») was held at its registered office, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg on 30 November 2001 at 11.00 a.m. with the same agenda as detailed below.

Because of the lack of a quorum required by the Luxembourg company law of 10 August, 1915, it was not possible to deliberate and vote on the proposals as detailed below in the agenda and so the shareholders of the Company are hereby invited to attend a second

**EXTRAORDINARY GENERAL MEETING**

to be held on 1 February, 2002 at 1.00 p.m. at the offices of J.P. MORGAN BANK LUXEMBOURG S.A., 5, rue Plaetis, L-2238 Luxembourg, with the following agenda:

*Agenda:*

Amendment of the Articles of Incorporation (the «Articles») of the Company in order (i) to allow the Board of Directors to reorganise the classes of shares, (ii) to update the Articles in accordance with the current prospectus and (iii) to correct minor terminology inconsistencies.

Decision to amend Articles 2, 5, 10, 11, 15, 19, 20, 21, 22, 24, 28 and 29 of the Articles accordingly, as follows:

**A. Modifications relating to the reorganisation of the classes of shares**

Replace existing Article 28 by new provisions allowing the Board of Directors to reorganise the classes of shares; such reorganisation could include closing down a share class (by contribution into another class of the same or another comparable fund); amalgamation of share classes; and merger and/or division of share classes.

**B. Modifications with respect to the convening formalities**

Amend Article 11 to reduce the notice period with respect to the convening notices to general shareholders' meetings in accordance with the Luxembourg company law of August 10, 1915.

C. Modifications pertaining to correction of minor terminology inconsistencies and adjustment of the articles to the Company's current prospectus

Adjust the Articles to the Company's current prospectus as follows:

- Amend Article 15 to reflect all the investment restrictions as specified in the current prospectus;
- Amend Article 20 to provide that redemption proceeds will ordinarily be paid within 4 Business Days and to insert a definition of Business Day;
- Add a new paragraph in Article 21 specifying the way the Net Asset Value per Share of each Class of Shares is calculated;
- Amend Article 21 to provide that where a Class is available in a currency other than US dollars, the Net Asset Value per Share will be translated into such currency at the prevailing market rate on the Valuation Day;
- Amend Article 22 to provide that the issue and redemption of shares will also be suspended where a failure to do so might result for the Company and its shareholders in suffering any financial disadvantage which might not otherwise have been suffered, to provide that the issue and redemption of Shares shall be suspended (i) in the case of a voluntary decision to liquidate the Company, on or after the day of publication of the first notice convening the general meeting of shareholders for this purpose, and (ii) upon the occurrence of an event causing it to enter into liquidation and to provide that shareholders having applied for subscription or requested redemption of their Shares will be promptly notified of any suspension of the issue and redemption of shares and of the termination of any such suspension.
- Amend Article 24 to provide that the offering price may, at the Company's discretion and under certain conditions, be paid by contributing securities acceptable to the Company.

Amend Articles 2, 5, 10, 19, 21, 24, 28 and 29 to correct minor terminology inconsistencies.

The text of the proposed changes will be communicated to all the registered shareholders by registered mail (all the existing shareholders of the Company being registered shareholders). A copy of the convening notice which will be sent by registered mail will be available from the registered office of the Company.

The meeting will validly deliberate irrespective of the proportion of the capital represented. Resolutions on the agenda of the meeting will be taken at a majority of two thirds of the votes expressed by the shareholders present or represented at the meeting.

Shareholders may vote by proxy (a proxy form will be attached to the convening notice to be sent by registered mail to registered shareholders), which should be mailed to the registered office of the Company at, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg (to the attention of Mr Jean-Florent Richard), so as to arrive no later than 31 January, 2002.

The draft text of restated Articles after amendment will be available on request at the registered office of the Company.

II (05163/755/59)

*The Board of Directors.*

**GENERALINVEST, Société d'Investissement à Capital Variable.**

Siège social: L-2591 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 49.232.

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

**l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE**

qui se tiendra dans les bureaux de la BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG S.A., 50, avenue J. F. Kennedy à Luxembourg, le 16 janvier 2002 à 15.00 heures pour délibérer sur l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1. Lecture du rapport de gestion du Conseil d'Administration sur l'exercice clos le 30 septembre 2001.
2. Lecture du rapport du réviseur d'entreprises.
3. Approbation des comptes annuels de l'exercice clos le 30 septembre 2001.
4. Affectation du bénéfice.
5. Quitus aux Administrateurs pour l'exercice clos le 30 septembre 2001.
6. Nominations statutaires.
7. Questions diverses.

Les propriétaires d'actions au porteur désireux d'assister à l'Assemblée Générale Ordinaire devront effectuer le dépôt et demander le blocage de leurs actions au moins cinq jours francs avant le 16 janvier 2002 aux guichets de la BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG S.A.

Pour les raisons d'organisation, nous serions obligés aux propriétaires d'actions nominatives désireux d'assister à l'Assemblée Générale Ordinaire, de bien vouloir manifester par écrit leur intention de prendre part au vote au moins cinq jours francs avant le 16 janvier 2002.

Les résolutions à l'ordre du jour de l'Assemblée Générale Ordinaire ne requièrent pas de quorum et seront adoptées si elles sont votées par la majorité des actions présentes ou représentées.

II (05167/584/26)

*Le Conseil d'Administration.*

**CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL SMALL COMPANIES FUND,  
Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2338 Luxembourg, 5, rue Plaetis.  
R. C. Luxembourg B 77.975.

An extraordinary shareholders' meeting of the shareholders of CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL SMALL COMPANIES FUND (the «Company») was held at its registered office, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg on 30 November, 2001 at 11.00 a.m. with the same agenda as detailed below.

Because of the lack of a quorum required by the Luxembourg company law of 10 August, 1915, it was not possible to deliberate and vote on the proposals as detailed below in the agenda and so the shareholders of the Company are hereby invited to attend a second

**EXTRAORDINARY GENERAL MEETING**

to be held on 1 February, 2002 at 1.00 p.m. at the offices of J.P. MORGAN BANK LUXEMBOURG S.A., 5, rue Plaetis, L-2238 Luxembourg, with the following agenda:

*Agenda:*

Amendment of the Articles of Incorporation (the «Articles») of the Company in order (i) to allow the Board of Directors to reorganise the classes of shares, (ii) to update the Articles in accordance with the current prospectus and (iii) to correct minor terminology inconsistencies.

Decision to amend Articles 2, 5, 10, 11, 15, 19, 20, 21, 22, 24, 27, 28 and 29 of the Articles accordingly, as follows:

**A. Modifications relating to the reorganisation of the classes of shares**

Replace existing Article 28 by new provisions allowing the Board of Directors to reorganise the classes of shares; such reorganisation could include closing down a share class (by contribution into another class of the same or another comparable fund); amalgamation of share classes; and merger and/or division of share classes.

**B. Modifications with respect to the convening formalities**

Amend Article 11 to reduce the notice period with respect to the convening notices to general shareholders' meetings in accordance with the Luxembourg company law of August 10, 1915.

**C. Modifications pertaining to correction of minor terminology inconsistencies and adjustment of the articles to the Company's current prospectus**

Adjust the Articles to the Company's current prospectus as follows:

- Amend Article 20 to insert a definition of Business Day;
- Add a new paragraph in Article 21 specifying the way the Net Asset Value per Share of each Class of Shares is calculated;
- Amend Article 21 to provide that where a class is available in a currency other than US dollars, the Net Asset Value per Share will be translated into US dollars at the prevailing market rate on the Valuation Day;
- Amend Article 22 to provide that the issue and redemption of shares will also be suspended upon the occurrence of an event causing it to enter into liquidation and (ii) to provide that shareholders having applied for subscription or requested redemption of their Shares will be promptly notified of any suspension of the issue and redemption of shares and of the termination of any such suspension.

Amend Articles 2, 5, 10, 11, 19, 20, 21, 24, 27, 28 and 29 to correct minor terminology inconsistencies.

The text of the proposed changes will be communicated to all the registered shareholders by registered mail (all the existing shareholders of the Company being registered shareholders). A copy of the convening notice which will be sent by registered mail will be available from the registered office of the Company.

The meeting will validly deliberate irrespective of the proportion of the capital represented. Resolutions on the agenda of the meeting will be taken at a majority of two thirds of the votes expressed by the shareholders present or represented at the meeting.

Shareholders may vote by proxy (a proxy form will be attached to the convening notice to be sent by registered mail to registered shareholders), which should be mailed to the registered office of the Company at, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg (to the attention of Mr Jean-Florent Richard), so as to arrive no later than 31 January, 2002.

The draft text of restated Articles after amendment will be available on request at the registered office of the Company.

II (05166/755/52)

*The Board of Directors.*

**CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL HIGH YIELD FUND,  
Société d'Investissement à Capital Variable.**

Registered office: L-2338 Luxembourg, 5, rue Plaetis.  
R. C. Luxembourg B 69.515.

An extraordinary shareholders' meeting of the shareholders of CAPITAL INTERNATIONAL GLOBAL HIGH YIELD FUND (the «Company») was held at its registered office, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg on 30 November, 2001 at 11.00 a.m. with the same agenda as detailed below.

Because of the lack of a quorum required by the Luxembourg company law of 10 August, 1915, it was not possible to deliberate and vote on the proposals as detailed below in the agenda and so the shareholders of the Company are hereby invited to attend a second

## EXTRAORDINARY GENERAL MEETING

to be held on 1 February, 2002 at 2.00 p.m. at the offices of J.P. MORGAN BANK LUXEMBOURG S.A., 5, rue Plaetis, L-2238 Luxembourg, with the following agenda:

*Agenda:*

Amendment of the Articles of Incorporation (the «Articles») of the Company in order (i) to allow the Board of Directors to reorganise the classes of shares, (ii) to update the Articles in accordance with the current prospectus and (iii) to correct minor terminology inconsistencies.

Decision to amend Articles 2, 5, 10, 11, 15, 19, 20, 21, 22, 24, 27, 28 and 29 of the Articles accordingly, as follows:

A. Modifications relating to the reorganisation of the classes of shares

Replace existing Article 28 by new provisions allowing the Board of Directors to reorganise the classes of shares; such reorganisation could include closing down a share class (by contribution into another class of the same or another comparable fund); amalgamation of share classes; and merger and/or division of share classes.

B. Modifications with respect to the convening formalities

Amend Article 11 to reduce the notice period with respect to the convening notices to general shareholders' meetings in accordance with the Luxembourg company law of August 10, 1915.

C. Modifications pertaining to correction of minor terminology inconsistencies and adjustment of the articles to the Company's current prospectus

Adjust the Articles to the Company's current prospectus as follows:

- Amend Article 15 to reflect all the investment restrictions as specified in the current prospectus;
- Amend Article 20 to provide that redemption proceeds will ordinarily be paid within 4 Business Days and to insert a definition of Business Day;
- Add a new paragraph in Article 21 specifying the way the Net Asset Value per Share of each Class of Shares is calculated;
- Amend Article 21 to provide that where a Class is available in a currency other than US dollars, the Net Asset Value per Share will be translated into such currency at the prevailing market rate on the Valuation Day;
- Amend Article 22 to provide that the issue and redemption of shares will also be suspended where a failure to do so might result for the Company and its shareholders in suffering any financial disadvantage which might not otherwise have been suffered, to provide that the issue and redemption of Shares shall be suspended (i) in the case of a voluntary decision to liquidate the Company, on or after the day of publication of the first notice convening the general meeting of shareholders for this purpose, and (ii) upon the occurrence of an event causing it to enter into liquidation and to provide that shareholders having applied for subscription or requested redemption of their Shares will be promptly notified of any suspension of the issue and redemption of shares and of the termination of any such suspension.
- Amend Article 24 to provide that if, on any Valuation Day, the Company receives subscription(s) for Shares with a combined value of 5% or more of the total net assets of the Company, it shall have the right to defer such subscription(s) in excess than 5% under certain conditions.

Amend Articles 2, 5, 10, 19, 21, 27, 28 and 29 to correct minor terminology inconsistencies.

The text of the proposed changes will be communicated to all the registered shareholders by registered mail (all the existing shareholders of the Company being registered shareholders). A copy of the convening notice which will be sent by registered mail will be available from the registered office of the Company.

The meeting will validly deliberate irrespective of the proportion of the capital represented. Resolutions on the agenda of the meeting will be taken at a majority of two thirds of the votes expressed by the shareholders present or represented at the meeting.

Shareholders may vote by proxy (a proxy form will be attached to the convening notice to be sent by registered mail to registered shareholders), which should be mailed to the registered office of the Company at, 5, rue Plaetis, L-2338 Luxembourg (to the attention of Mr Jean-Florent Richard), so as to arrive no later than 31 January, 2002.

The draft text of restated Articles after amendment will be available on request at the registered office of the Company.

II (05165/755/61)

*The Board of Directors.*